

Januar Februar März April Mai Juni
 Juli August September Oktober No
 vember Dezember

12	129	125	234	32	12,6		
8	71	64	135	66	48,9		
15	172	880	712	64	135	66	48,9
10	106	41	207	20	40,3	11	2,5
14	144	155	172	180	352	71	20,2
32							
18							
14							

Statistische Berichte

2. Halbjahr 2017

Wissenschaftsstadt Darmstadt

Sonderbeitrag:
 Darmstadts Ein- und Auspendler



Amt für Wirtschaft und
 Stadtentwicklung
 Statistik und Stadtforschung

Statistische Berichte 2/2017

Wissenschaftsstadt Darmstadt

63. Jahrgang 2017

Sonderbeitrag

Günther Bachmann
Tina Pietzsch
Michael Schäfer
Annegret Schmidt
Sabrina Vollhardt

Tabellen, Grafiken

Günther Bachmann
Tina Pietzsch
Michael Schäfer
Annegret Schmidt
Manuela Valvason
Sabrina Vollhardt

Nachdruck – auch auszugsweise –
nur mit Quellenangabe gestattet

Herausgeberin | Kontakt

Wissenschaftsstadt Darmstadt
Amt für Wirtschaft und Stadtentwicklung
Statistik und Stadtforschung
Im Carree 1
64283 Darmstadt

Telefon (0 61 51) 13-32 02
Telefax (0 61 51) 13-34 55
E-Mail statistik@darmstadt.de
Internet www.darmstadt.de

Inhaltsverzeichnis

Seite

Sonderbeiträge:

Günther Bachmann

Tina Pietzsch

Michael Schäfer

Annegret Schmidt

Sabrina Vollhardt

Darmstadts Ein- und Auspendler 5

Tabellenteil: Statistische Berichte 2/2017

Klima 20

Bevölkerung 21

Arbeitsmarkt 30

Gebäude, Wohnungen 34

Verkehr 35

Kultur 36

Tourismus 37

Öffentliche Sicherheit 38

Verarbeitendes Gewerbe 38

Gesundheit 39

Preise 40

Finanzen 41

Umwelt 42

Erläuterungen

Die Angaben beziehen sich auf das Gebiet der Stadt Darmstadt, soweit nichts anderes vermerkt ist. Bestandsgrößen geben den Stand am Ende des Monats oder des Halbjahres wieder, Stromgrößen die Summe aller Fälle in dem jeweiligen Zeitraum.

Veröffentlicht werden Daten der amtlichen Statistik des Hessischen Statistischen Landesamtes, des Statistischen Bundesamtes, eigene Daten (z.B. Bevölkerungsfortschreibung) sowie Daten städtischer und nichtstädtischer Stellen.

Zeichen

davon vollständige Aufgliederung einer Summe

darunter teilweise Aufgliederung einer Summe

- nichts vorhanden

. Zahl unbekannt oder geheim zu halten

Folgende **Sonderbeiträge** sind in den Statistischen Berichten der letzten Jahre erschienen:

- | | |
|------------------|---|
| 1. Halbjahr 2012 | Darmstadts ausländische Bevölkerung |
| 2. Halbjahr 2012 | Umfrage zur Einkaufssituation in Eberstadt |
| 1. Halbjahr 2013 | Repräsentative Wahlstatistik zur Bundestagswahl und Landtagswahl in der Wissenschaftsstadt Darmstadt 2013 |
| 2. Halbjahr 2013 | Die Gebäude- und Wohnungszählung in der Wissenschaftsstadt Darmstadt – Ergebnisse des Zensus 2011 |
| 1. Halbjahr 2014 | Studierende in der Wissenschaftsstadt Darmstadt |
| 2. Halbjahr 2014 | Kindertagesstätten in der Wissenschaftsstadt Darmstadt – Ergebnisse der Elternbefragung 2014 |
| 1. Halbjahr 2015 | Geringfügig Beschäftigte in der Wissenschaftsstadt Darmstadt |
| 2. Halbjahr 2015 | Repräsentative Wahlstatistik zur Wahl der Stadtverordnetenversammlung 2016 |
| 1. Halbjahr 2016 | Die Bevölkerung mit Migrationshintergrund in der Wissenschaftsstadt Darmstadt |
| 2. Halbjahr 2016 | Darmstadts Vorschulkinder 2016 – eine Momentaufnahme zu Gesundheit und Deutschkenntnissen
Repräsentative Wahlstatistik zur Oberbürgermeisterwahl in der Wissenschaftsstadt Darmstadt am 19.03.2017 |
| 1. Halbjahr 2017 | Repräsentative Wahlstatistik zur Bundestagswahl in der Wissenschaftsstadt Darmstadt 2017 |

In der Reihe „Statistische Mitteilungen“ sind folgende Publikationen erschienen:

- | | |
|--------|---|
| 1/2006 | Bürgerumfrage zur Lebensqualität
in der Wissenschaftsstadt Darmstadt |
| 1/2007 | Bürgerumfrage 2006 Stadtteilauswertung
in der Wissenschaftsstadt Darmstadt |
| 1/2008 | Demografiebericht
Perspektiven für Darmstadt |
| 1/2010 | Bürgerumfrage 2009
in der Wissenschaftsstadt Darmstadt |
| 1/2011 | Mobilität in Darmstadt
Ergebnisbericht für interessierte Bürgerinnen und Bürger |
| 1/2012 | Demografiebericht 2012
Perspektiven für Darmstadt |
| 1/2013 | Bürgerumfrage 2012
in der Wissenschaftsstadt Darmstadt |
| 1/2016 | Bürgerumfrage 2015
in der Wissenschaftsstadt Darmstadt |
| 1/2017 | Demografiebericht 3
Perspektiven für Darmstadt |

Darmstadts Ein- und Auspendler

„Freizeit ist kein Problem mehr.

*Dank der modernen Beförderungsmethoden verbringt man sie auf dem Weg zur und von der Arbeit.“
unbekannt*

1 Einführung

Darmstadts Stadtentwicklung ist in den letzten beiden Jahrzehnten sehr positiv verlaufen. Zu Beginn der 1990-er Jahre waren die Aussichten eher pessimistisch: der Niedergang der Druckindustrie und anderer Firmen des industriellen Kerns und der damit verbundene Verlust an Arbeitsplätzen zeigte sich auch durch steigende Arbeitslosigkeitsquoten und den Rückgang der Bevölkerungszahl. Durch die Neuausrichtung Darmstadts als Wissenschaftsstadt ab 1997 begann eine außergewöhnliche Erfolgsgeschichte. Bereits dreimal wurde in den vergangenen Jahren Darmstadt als „Stadt der Zukunft“ in der Wirtschaftswoche ausgezeichnet, ferner wurde sie im bitkom-Wettbewerb 2017 zu Deutschlands „Digitalstadt“ ausgerufen.

Wichtige Grundlage dieser Entwicklung ist die deutliche Zunahme der Bevölkerungszahl und die mittlerweile hervorragende Arbeitsmarktsituation mit modernsten Arbeitsplätzen in Unternehmen und Forschungseinrichtungen. Die wirtschaftliche Entwicklung und der Wohlstand in deutschen Großstädten sind in erheblichem Maße von der Zahl der Arbeitskräfte abhängig, die in einer Firma, einem Unternehmen oder auch einem Handwerksbetrieb tätig sind. Durch die wirtschaftlichen „Profile“ von Großstädten, ob z.B. eher industriell oder durch Dienstleistungen geprägt, ist auch ein bestimmtes Profil bei jenen Beschäftigten erforderlich, die die Wirtschaftsleistung der Großstadt oder der Region erbringen. Ein wesentliches Strukturmerkmal der Beschäftigungssituation in Darmstadt ist die hohe Zahl an Arbeitsplätzen in der Stadt, die von den erwerbstätigen Darmstädterinnen und Darmstädtern alleine gar nicht besetzt werden könnten. Aus diesen Gründen pendeln täglich Zehntausende von ihrem Wohnort, der außerhalb der Stadtgrenze liegt, zum Arbeitsplatz.

Die hier im Folgenden vorgestellten Pendlerzahlen beziehen sich auf die Gruppe der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten: in diesem Begriff sind alle Arbeiternehmerinnen und Arbeitnehmer (einschließlich Auszubildende), zusammen etwa 80 % aller Erwerbstätigen, erfasst. Unberücksichtigt bleiben dabei Beamte, Selbständige und mithelfende Familienangehörige. Die aktuellen Pendlerdaten werden aus der Datenbasis der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten¹ durch einen Abgleich der gemeldeten Wohnorte und der jeweiligen Arbeitsorte ermittelt.

Weitere tausende Einpendler fahren zur Schule, Berufsschule, zum Studium in die Stadt, die ebenfalls nicht in den Daten der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Einpendler erfasst werden.

Erstmals werden in diesem Bericht die Pendlerdaten zum Stichtag 30.06.2016 auf Ebene der Kommunen und nicht wie bisher ausschließlich auf Kreisebene analysiert²: dies ist für die Betrachtung der Pendlerströme in die Stadt und aus der Stadt ein großer Fortschritt.

Ein- und Auspendler sind Personen, die zum Erreichen ihres Arbeitsplatzes eine kommunale Grenze überschreiten. Innerstädtische Pendler, die z.B. vom Wohnort Eberstadt zum Arbeitsplatz bei der GSI im Ortsteil Wixhausen pendeln, sind nicht erfasst. Wenn jedoch ein Pendler vom Wohnort Erzhausen zur GSI fährt, wird dieser, da er die Stadtgrenze quert, als Pendler gezählt. Die nun verfügbare kleinräumige Auflösung der Pendlerströme ist eine für die Mobilitätsanalysen in Darmstadt deutlich verbesserte Grundlage.

¹ Sämtliche Zahlen zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten beruhen auf der Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit. Eine genaue Definition und aktuelle Daten zu den Beschäftigten finden sich im Glossar im Datenreport für die Wissenschaftsstadt Darmstadt

² aktuelle Daten zu den Pendlern in der Wissenschaftsstadt Darmstadt werden regelmäßig in: Magistrat der Wissenschaftsstadt Darmstadt, Datenreport für die Wissenschaftsstadt Darmstadt veröffentlicht

2 Pendleranalyse für die Wissenschaftsstadt Darmstadt

Die wirtschaftliche Ausprägung einer Stadt zeigt sich unter anderem in der Entwicklung der Pendlerzahlen. Die steigenden Angebote am Arbeitsmarkt können nicht immer mit ortsansässigen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern besetzt werden. Neue Stellenangebote führen zu einem Teil zu Zuzügen – soweit das Wohnungsangebot dies zulässt – und zum anderen zu vermehrten Pendlerströmen.

2.1 Entwicklung der Ein- und Auspendler

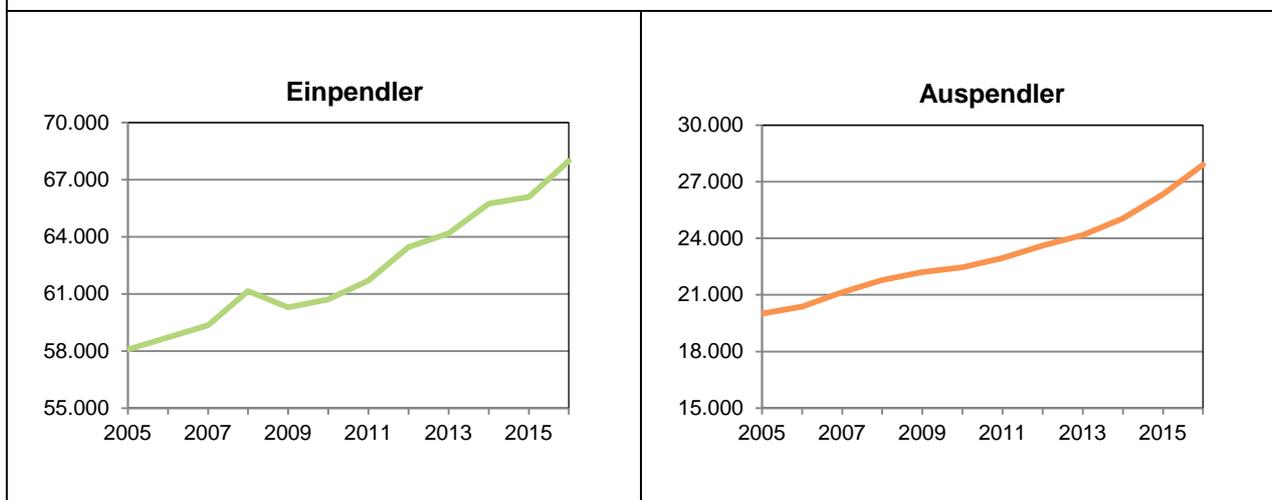
Die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort Darmstadt ist von knapp 84.000 in 2005 um 17% auf circa 98.500 im Jahre 2016 angestiegen. Da diese enorme Steigerung nicht allein mit Darmstädter Bürgerinnen und Bürgern abgedeckt werden konnte, hat sich auch die Zahl der nach Darmstadt einpendelnden Personen von etwa 58.000 auf fast 68.000 Männer und Frauen erhöht.

Die starke Zunahme der Darmstädter Bevölkerung in den letzten 10 Jahren hat ebenfalls zu einer steigenden Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten mit Wohnort Darmstadt geführt. Von den circa 58.000 Personen zum 30.06.2016 pendeln fast 50% zu Arbeitsstätten außerhalb von Darmstadt.

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Ein- und Auspendler

Jahr jeweils zum 30.06.	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte ...			
	mit Wohnort Darmstadt	mit Arbeitsort Darmstadt	Einpendler	Auspendler
2005	45.839	83.924	58.087	20.002
2006	46.016	84.363	58.721	20.374
2007	47.085	85.304	59.355	21.136
2008	48.131	87.495	61.144	21.780
2009	48.590	86.670	60.290	22.210
2010	48.978	87.241	60.719	22.456
2011	50.019	88.781	61.708	22.946
2012	51.351	91.210	63.471	23.612
2013	52.628	92.710	64.188	24.167
2014	53.988	94.837	65.751	25.053
2015	55.789	95.572	66.098	26.343
2016	58.409	98.551	67.990	27.893

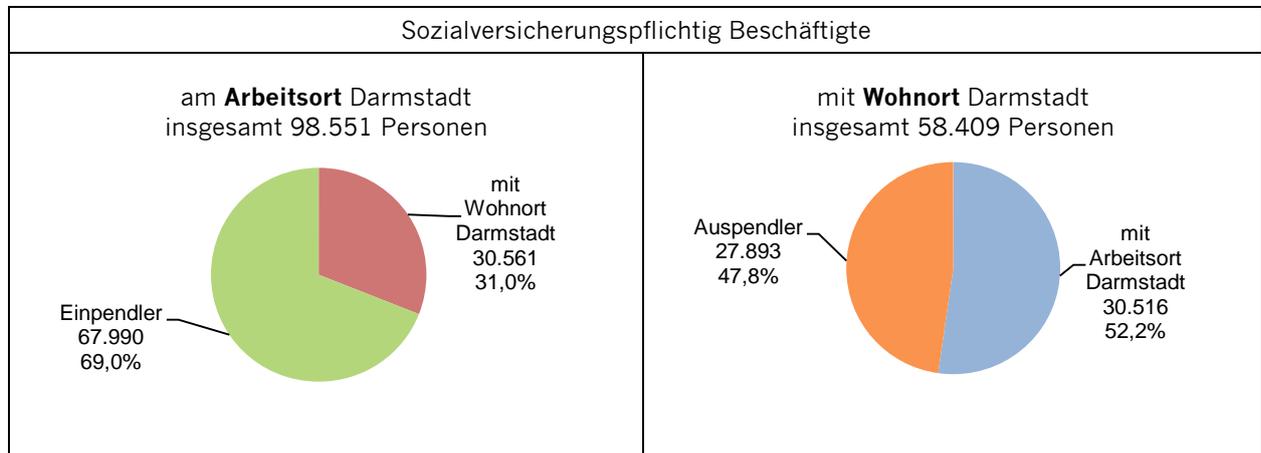
Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ...



Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Die hohe Anzahl von Arbeitsplätzen in Darmstadt wird zu circa einem Drittel von ortsansässigen Frauen und Männern abgedeckt; knapp 70% kommen im Jahr 2016 von außerhalb Darmstads. Von großem Interesse für die Stadtentwicklung ist daher die Frage, woher diese Personen zum Teil täglich nach Darmstadt einpendeln bzw. wohin Darmstädter Bürgerinnen und Bürger auspendeln.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte zum 30.06.2016



Quelle: Bundesagentur für Arbeit

2.2 Herkunfts- und Zielorte

Auf den beiden Tabellen der folgenden Seiten werden die Einpendler nach ihrem Herkunftsort und die Auspendler nach ihrem Zielort aufgeführt. Soweit es möglich ist werden diese Zahlen nach Geschlecht und Nationalität differenziert dargestellt. Hierbei ist zu beachten, dass es in Darmstadt auch Einpendler aus weiter entfernten Wohnorten gibt. Hier ist in der Regel von temporären Arbeitsplätzen oder Wochenendpendlern auszugehen.

Die überwiegende Mehrheit der Einpendler hat ihren Wohnort jedoch im Einzugsbereich der Wissenschaftsstadt Darmstadt. Die größte Gruppe mit 30.000 Personen kommt alleine aus dem Landkreis Darmstadt-Dieburg (siehe Kapitel 2.3). Auch bei den Auspendlern ist der Landkreis Darmstadt-Dieburg ein bevorzugtes Ziel.

In den Tabellen werden die Pendlerzahlen für die einzelnen Bundesländer aufgeführt. Für Hessen werden die Zahlen für die 3 Regierungsbezirke Kassel, Gießen und Darmstadt unterschieden und die einzelnen Landkreise angegeben.

Über 80% der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Einpendler nach Darmstadt haben ihren Wohnsitz im Bereich des Regierungsbezirks Darmstadt. Aus den an Südhessen angrenzenden Bundesländern Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz kommen jeweils rund 3.000, aus Bayern über 2.000 Pendler nach Darmstadt.



Sozialversicherungspflichtig beschäftigte **Einpendler** nach Darmstadt zum 30.06.2016

Wohnort	Insgesamt	Männer	Frauen	Deutsche	Ausländer/ -innen	Auszu- bildende
Frankfurt	3.451	2.049	1.402	2.593	858	120
Offenbach	494	328	166	338	156	16
Wiesbaden	847	525	322	756	91	13
LK Bergstraße	4.710	2.549	2.161	4.433	277	225
LK Darmstadt-Dieburg	30.000	14.644	15.356	26.935	3.065	1.344
LK Groß-Gerau	6.863	3.556	3.307	6.147	716	340
Hochtaunuskreis	543	348	195	461	82	10
Main-Kinzig-Kreis	802	532	270	709	93	26
Main-Taunus-Kreis	1.013	643	370	920	93	20
Odenwaldkreis	2.848	1.633	1.215	2.709	139	220
LK Offenbach	3.491	2.043	1.448	3.089	402	149
Rheingau-Taunus-Kreis	334	231	103	309	25	9
Wetteraukreis	482	306	176	452	30	16
Regierungsbezirk Darmstadt	55.878	29.387	26.491	49.851	6.027	2.508
LK Gießen	203	122	81	196	7	6
Lahn-Dill-Kreis	104	68	36	99	5	6
LK Limburg-Weilburg	160	117	43	156	4	9
LK Marburg-Biedenkopf	82	43	39	77	5	5
Vogelsbergkreis	45	30	15	.	.	.
Regierungsbezirk Gießen	594	380	214	572	22	28
Kassel	39	25	14	32	7	.
LK Fulda	103	82	21	96	7	3
LK Hersfeld-Rotenburg	21	14	7	.	.	-
LK Kassel	32	19	13	32	-	.
Schwalm-Eder-Kreis	49	35	14	.	.	-
LK Waldeck-Frankenberg	26	17	9	23	3	4
Werra-Meißner-Kreis	13	8	5	13	-	-
Regierungsbezirk Kassel	283	200	83	263	20	10
Hessen insgesamt	56.755	29.967	26.788	50.686	6.069	2.546
Baden-Württemberg	2.883	1.902	981	2.541	342	94
Bayern	2.084	1.359	725	1.821	263	48
Berlin	280	166	114	229	51	4
Brandenburg	114	78	36	109	5	6
Bremen	43	33	10	30	13	.
Hamburg	128	79	49	116	12	-
Mecklenburg-Vorpommern	45	30	15	40	5	-
Niedersachsen	464	336	128	414	50	9
Nordrhein-Westfalen	1.190	885	305	1.026	164	24
Rheinland-Pfalz	3.184	2.093	1.091	2.920	264	87
Saarland	120	91	29	110	10	.
Sachsen	220	148	72	202	18	4
Sachsen-Anhalt	94	66	28	87	7	-
Schleswig-Holstein	95	71	24	84	11	.
Thüringen	218	167	51	210	8	3
Ausland und sonstiges	73	53	20	23	50	-
insgesamt	67.990	37.524	30.466	60.648	7.342	2.831

Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, Einpendler nach Gemeinden

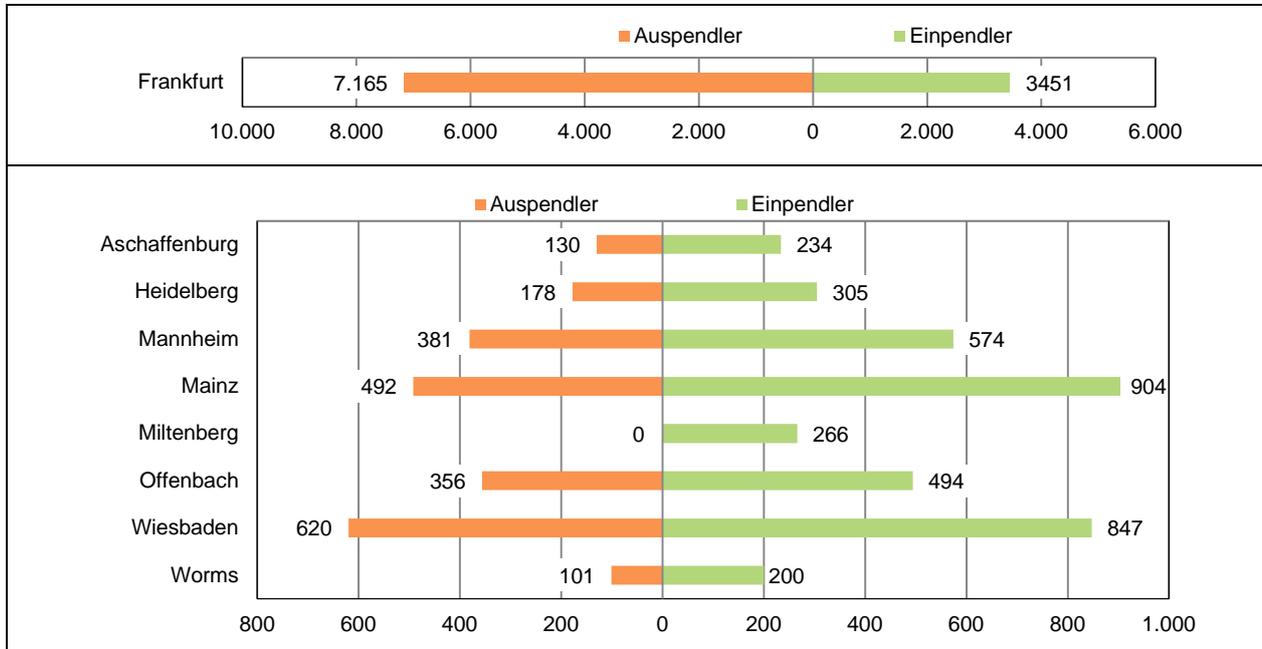
Sozialversicherungspflichtig beschäftigte **Auspendler** aus Darmstadt zum 30.06.2016

Arbeitsort	Insgesamt	Männer	Frauen	Deutsche	Ausländer/ -innen	Auszu- bildende
Frankfurt	7.165	4.078	3.087	6.039	1.126	132
Offenbach	356	226	130	301	55	6
Wiesbaden	620	377	243	543	77	10
LK Bergstraße	891	551	340	768	123	25
LK Darmstadt-Dieburg	6.423	3.505	2.918	5.151	1.272	271
LK Groß-Gerau	2.364	1.587	777	1.911	453	58
Hochtaunuskreis	460	287	173	365	95	8
Main-Kinzig-Kreis	383	257	126	311	72	5
Main-Taunus-Kreis	800	457	343	680	120	16
Odenwaldkreis	206	138	68	164	42	.
LK Offenbach	2.127	1.275	852	1.801	326	61
Rheingau-Taunus-Kreis	127	54	73	102	25	.
Wetteraukreis	139	95	44	106	33	-
Regierungsbezirk Darmstadt	22.061	12.887	9.174	18.242	3.819	595
LK Gießen	59	34	25	40	19	-
Lahn-Dill-Kreis	27	19	8	24	3	-
LK Limburg-Weilburg	60	32	28	39	21	.
LK Marburg-Biedenkopf	87	38	49	57	30	.
Vogelsbergkreis	20	12	8	.	.	-
Regierungsbezirk Gießen	253	135	118	179	74	3
Kassel	38	26	12	33	5	-
LK Fulda	27	21	6	.	.	.
Hersfeld-Rotenburg	15	-
Übrige Kreise (Reg.-Bez.)	14	.	.	10	4	-
Regierungsbezirk Kassel	94	74	20	82	12	.
Hessen insgesamt	22.408	13.096	9.312	18.503	3.905	599
Baden-Württemberg	1.537	1.047	490	1.234	303	17
Bayern	1.073	729	344	811	262	13
Berlin	223	146	77	160	63	8
Brandenburg	30	19	11	20	10	-
Bremen	48	31	17	23	25	.
Hamburg	152	102	50	122	30	.
Mecklenburg-Vorpommern	11	7	4	.	.	-
Niedersachsen	176	114	62	132	44	.
Nordrhein-Westfalen	910	573	337	699	211	12
Rheinland-Pfalz	1.063	660	403	904	159	26
Saarland	50	32	18	34	16	-
Sachsen	61	44	17	42	19	-
Sachsen-Anhalt	20	11	9	15	5	-
Schleswig-Holstein	87	73	14	63	24	.
Thüringen	44	34	10	28	16	-
insgesamt	27.893	16.718	11.175	22.800	5.093	681

Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, Auspendler nach Gemeinden

Bei Betrachtung der im Einzugsbereich liegenden Städte fällt auf, dass mit Abstand die meisten Einpendler von Frankfurt kommen und die meisten Auspendler nach Frankfurt fahren. Frankfurt ist mit fast 750.000 Einwohnern die größte hessische Stadt und hat mit über 500.000 sozialversicherungspflichtig Beschäftigten den größten Anteil in Hessen. Auf Frankfurt folgen die Städte Wiesbaden, Mainz und Mannheim, aus denen viele Personen nach Darmstadt einpendeln bzw. von Darmstadt dorthin auspendeln.

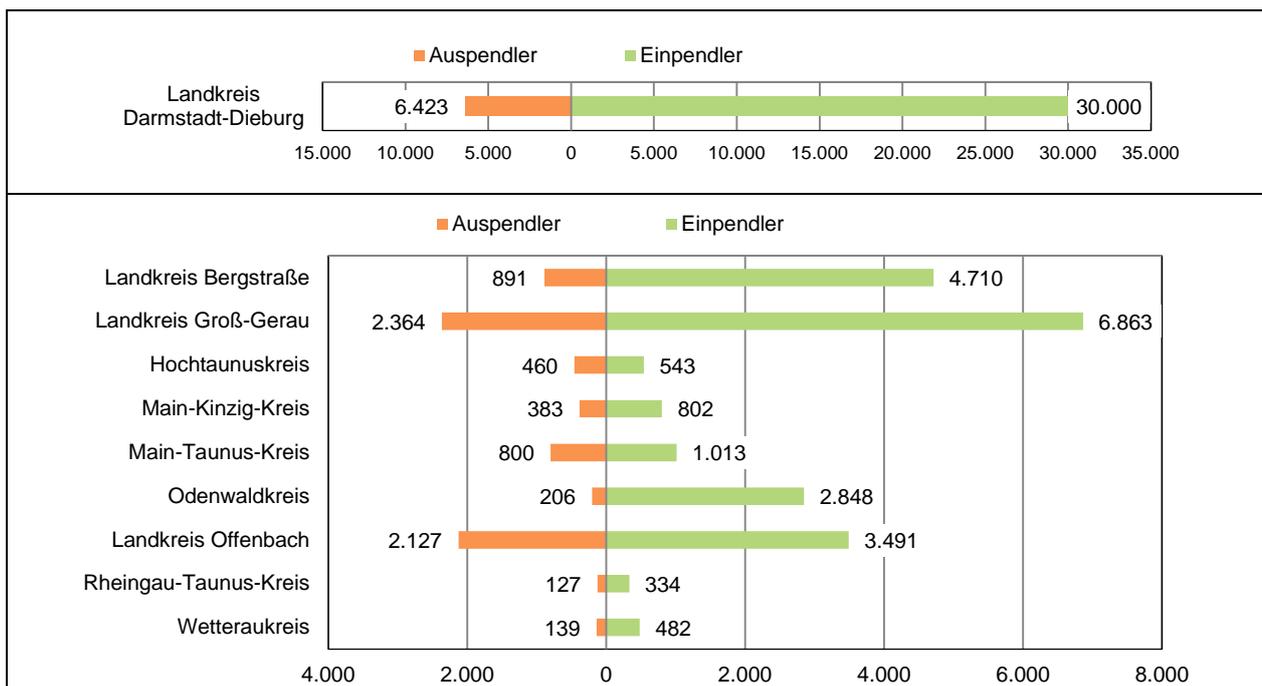
Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Ein- und Auspendler – Städte



Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Wie schon benannt, kommt der größte Teil der Einpendler in Darmstadt aus dem Landkreis Darmstadt-Dieburg. Es folgen die Landkreise Groß-Gerau, Bergstraße, Offenbach und der Odenwaldkreis. Diese fünf Landkreise liegen in Südhessen und werden im Folgenden differenziert dargestellt.

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Ein- und Auspendler – Landkreise



Quelle: Bundesagentur für Arbeit

2.3 Pendlerbilanz mit den südhessischen Landkreisen

Auf den folgenden Seiten werden die fünf südhessischen Landkreise Darmstadt-Dieburg, Bergstraße, Groß-Gerau, Offenbach und der Odenwaldkreis nach Gemeinden aufgegliedert und soweit möglich nach Geschlecht und Nationalität differenziert dargestellt. Zu kleine Werte werden mit einem Stern gekennzeichnet; außerdem werden Gemeinden mit sehr geringen Fallzahlen zusammengefasst.



Landkreis Darmstadt-Dieburg

Absolut betrachtet kommen die meisten Einpendler aus den westlich von Darmstadt gelegenen Städten des Landkreises Darmstadt-Dieburg zu ihren Arbeitsstätten in Darmstadt. Dabei ist zu berücksichtigen, dass dies auch die einwohnerstärksten Städte des Landkreises sind. Ein Drittel der gesamten Einpendler aus diesem Landkreis kommen aus den Städten Griesheim mit fast 4.000 Einpendlern, Weiterstadt mit über 3.400 und Pfungstadt mit fast 3.200.

Für über 1.700 Personen ist die Stadt Weiterstadt das mit Abstand häufigste Ziel von Darmstadts Auspendlern in den Landkreis Darmstadt-Dieburg. Hier dürfte das an Darmstadt angrenzende Gewerbegebiet mit zahlreichen Arbeitsplätzen eine große Rolle spielen. (Kapitel 2.3.1)

Landkreis Bergstraße

Sowohl bei den Einpendlern mit fast 1.400 Personen als auch bei den Auspendlern mit fast 500 Männern und Frauen hat die Stadt Bensheim mit Abstand die höchsten Absolutzahlen an Pendlern mit Darmstadt für den Landkreis Bergstraße. (Kapitel 2.3.2)

Landkreis Groß-Gerau

Die meisten Einpendler aus dem Landkreis Groß-Gerau kommen aus der Stadt Riedstadt; über 1.700 Frauen und Männern haben einen Arbeitsplatz in Darmstadt. Die größte Gruppe der Auspendler aus Darmstadt in den Landkreis Groß-Gerau sucht mit jeweils über 500 Personen die arbeitsplatzstarken Städte Groß-Gerau und Rüsselsheim auf. (Kapitel 2.3.3)

Odenwaldkreis

Der von den fünf Landkreisen am weitesten von Darmstadt entfernte Kreis ist der Odenwaldkreis. Insgesamt pendeln etwas mehr als 2.800 Personen nach Darmstadt und lediglich circa 200 Personen von Darmstadt in den Odenwaldkreis. Aus dem gesamten Odenwaldkreis pendeln somit weniger Frauen und Männer nach Darmstadt als z.B. aus den einzelnen Städten des Landkreises Darmstadt-Dieburg wie Griesheim, Weiterstadt oder Pfungstadt. (Kapitel 2.3.4)

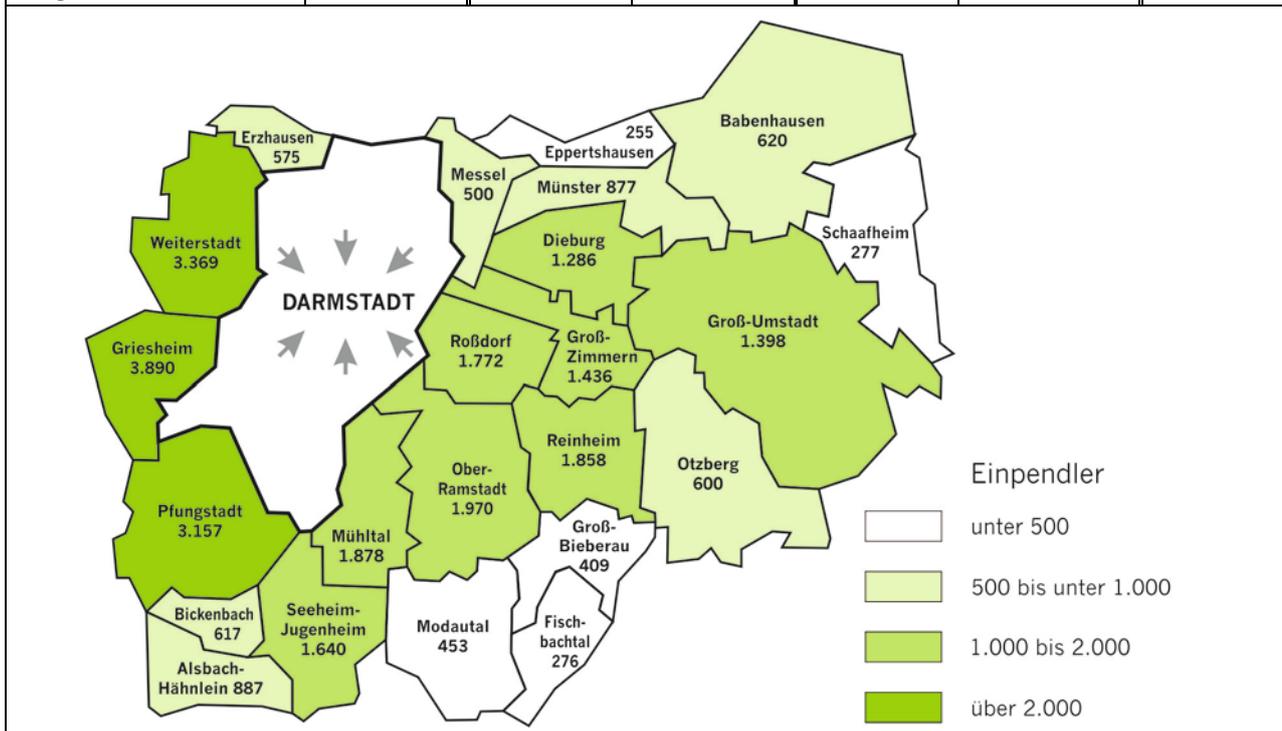
Landkreis Offenbach

In der räumlich zwischen Frankfurt und Darmstadt liegenden kreisfreien Stadt Offenbach sowie im Landkreis Offenbach gehen die Pendlerströme überwiegend in die arbeitsplatzstarke Stadt Frankfurt. Fast 3.500 Frauen und Männer aus dem Landkreis Offenbach kommen jedoch auch zu ihrer Arbeitsstätte nach Darmstadt. Über 2.000 Darmstädterinnen und Darmstädter pendeln in den Landkreis Offenbach, überwiegend in die Städte Langen und Neu-Isenburg. (Kapitel 2.3.5)

2.3.1 Pendlerbilanz mit dem Landkreis Darmstadt-Dieburg

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte **Einpendler** aus dem **Landkreis Darmstadt-Dieburg** nach Darmstadt zum 30.06.2016

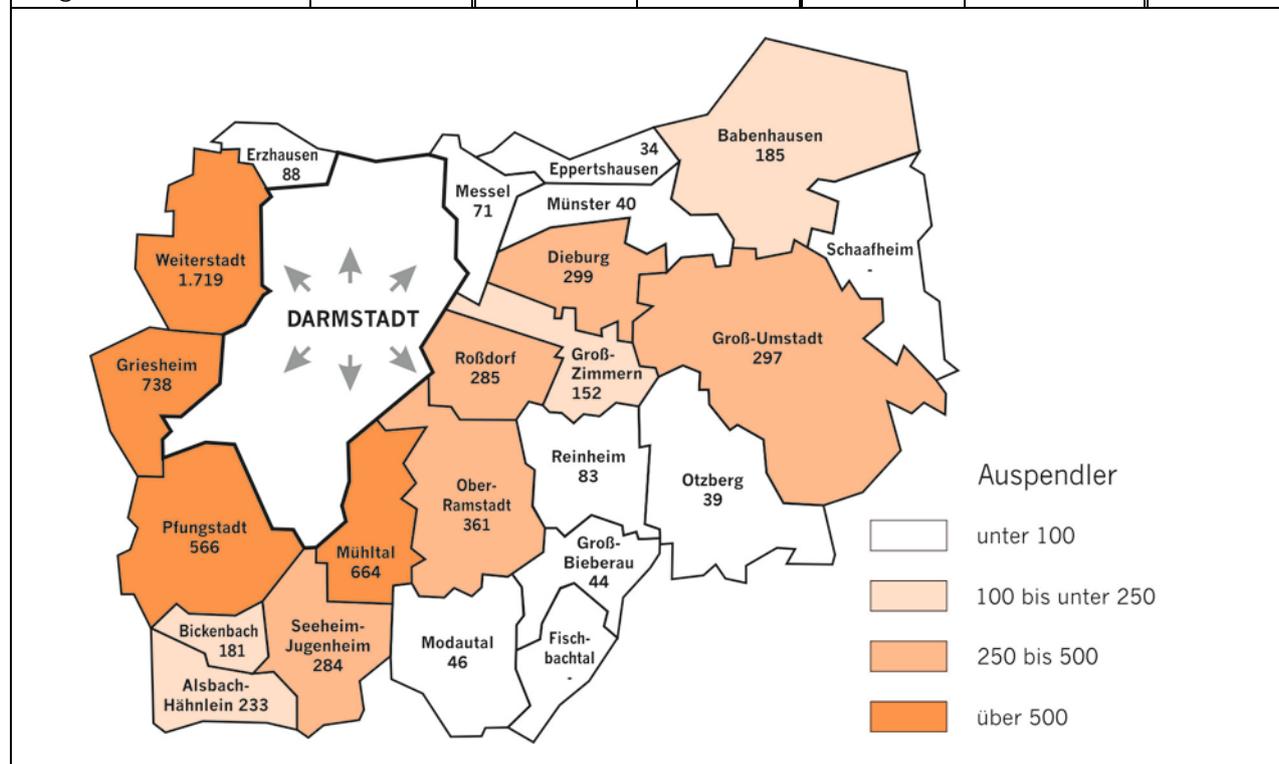
Wohnort im Landkreis Darmstadt-Dieburg	Insgesamt	Männer	Frauen	Deutsche	Ausländer/-innen	Auszubildende
Alsbach-Hähnlein	887	440	447	826	61	31
Babenhäusen	620	278	342	555	65	40
Bickenbach	617	303	314	550	67	22
Dieburg	1.286	628	658	1.184	102	57
Eppertshäusen	255	131	124	242	13	14
Erzhäusen	575	274	301	518	57	30
Fischbachtal	276	150	126	266	10	11
Griesheim	3.890	1.833	2.057	3.218	672	135
Groß-Bieberau	409	216	193	385	24	26
Groß-Umstadt	1.398	665	733	1.309	89	72
Groß-Zimmern	1.436	741	695	1.320	116	79
Messel	500	237	263	465	35	20
Modautal	453	221	232	428	25	21
Mühltal	1.878	847	1.031	1.718	160	79
Münster	877	433	444	831	46	55
Ober-Ramstadt	1.970	975	995	1.780	190	80
Otzberg	600	336	264	587	13	30
Pfungstadt	3.157	1.522	1.635	2.805	352	150
Reinheim	1.858	959	899	1.737	121	82
Roßdorf	1.772	867	905	1.598	174	67
Schaafheim	277	150	127	261	16	17
Seeheim-Jugenheim	1.640	790	850	1.483	157	51
Weiterstadt	3.369	1.648	1.721	2.869	500	175
insgesamt	30.000	14.644	15.356	26.935	3.065	1.344



Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte **Auspendler** aus Darmstadt
in den **Landkreis Darmstadt-Dieburg** zum 30.06.2016

Arbeitsort im Landkreis Darmstadt-Dieburg	Insgesamt	Männer	Frauen	Deutsche	Ausländer/-innen	Auszubildende
Alsbach-Hähnlein	233	136	97	189	44	6
Babenhäusen	185	137	48	147	38	8
Bickenbach	181	85	96	162	19	6
Dieburg	299	170	129	245	54	12
Eppertshäusen	34	25	9	31	3	.
Erzhäusen	88	47	41	75	13	10
Griesheim	738	397	341	566	172	39
Groß-Bieberau	44	28	16	34	10	3
Groß-Umstadt	297	136	161	186	111	10
Groß-Zimmern	152	75	77	121	31	7
Messel	71	50	21	65	6	5
Modautal	46	26	20	40	6	.
Mühlthal	664	302	362	604	60	12
Münster	40	23	17	32	8	.
Ober-Ramstadt	361	213	148	291	70	15
Otzberg	39	19	20	33	6	.
Pfungstadt	566	342	224	471	95	35
Reinheim	83	45	38	71	12	.
Roßdorf	285	152	133	252	33	13
Seeheim-Jugenheim	284	100	184	217	67	12
Weiterstadt	1.719	988	731	1.306	413	68
Übrige Gemeinden	14	9	5	.	.	3
insgesamt	6.423	3.505	2.918	5.151	1.272	271



Quelle: Bundesagentur für Arbeit



2.3.2 Pendlerbilanz mit dem Landkreis Bergstraße

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte **Einpendler** aus dem **Landkreis Bergstraße** nach Darmstadt zum 30.06.2016

Wohnort im Landkreis Bergstraße	Insgesamt	Männer	Frauen	Deutsche	Ausländer/-innen	Auszubildende
Abtsteinach	16	9	7	16	0	.
Bensheim	1.395	719	676	1.291	104	62
Biblis	160	81	79	154	6	8
Birkenau	53	33	20	.	.	.
Bürstadt	177	111	66	169	8	15
Einhausen	175	79	96	170	5	10
Fürth	125	82	43	122	3	7
Gorheimertal	21	16	5	.	.	.
Grasellenbach	36	23	13	.	.	3
Groß-Rohrheim	135	73	62	.	.	7
Heppenheim	637	340	297	594	43	27
Lampertheim	218	126	92	206	12	15
Lautertal	300	158	142	292	8	15
Lindenfels	136	75	61	131	5	7
Lorsch	344	175	169	321	23	16
Mörtenbach	71	44	27	68	3	4
Rimbach	84	51	33	79	5	3
Viernheim	129	76	53	112	17	4
Wald-Michelbach	49	30	19	49	-	5
Zwingenberg	442	241	201	414	28	12
Übrige Gemeinden	7	7	-	.	.	-
insgesamt	4.710	2.549	2.161	4.433	277	225

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte **Auspendler** aus Darmstadt in den **Landkreis Bergstraße** nach zum 30.06.2016

Arbeitsort im Landkreis Bergstraße	Insgesamt	Männer	Frauen	Deutsche	Ausländer/-innen	Auszubildende
Bensheim	483	324	159	416	67	15
Bürstadt	20	11	9	17	3	.
Einhausen	10	6	4	.	.	-
Groß-Rohrheim	14	-
Heppenheim	153	62	91	133	20	6
Lampertheim	31	20	11	28	3	-
Lautertal	12	9	3	12	0	-
Lorsch	45	29	16	34	11	.
Viernheim	19	14	5	14	5	-
Zwingenberg	72	44	28	65	7	.
Übrige Gemeinden	32	20	12	27	5	.
insgesamt	891	551	340	768	123	25



2.3.3 Pendlerbilanz mit dem Landkreis Groß-Gerau

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte **Einpender** aus dem **Landkreis Groß-Gerau** nach Darmstadt zum 30.06.2016

Wohnort im Landkreis Groß-Gerau	Insgesamt	Männer	Frauen	Deutsche	Ausländer/-innen	Auszubildende
Biebesheim	386	196	190	355	31	27
Bischofsheim	86	46	40	81	5	4
Büttelborn	878	418	460	809	69	35
Gernsheim	591	293	298	550	41	36
Ginsheim-Gustavsburg	131	80	51	115	16	5
Groß-Gerau	964	483	481	843	121	54
Kelsterbach	73	48	25	56	17	.
Mörfelden-Walldorf	500	270	230	435	65	27
Nauheim	243	132	111	218	25	14
Raunheim	127	83	44	75	52	7
Riedstadt	1.726	869	857	1.586	140	83
Rüsselsheim	547	333	214	449	98	19
Stockstadt	336	165	171	311	25	17
Trebur	275	140	135	264	11	10
insgesamt	6.863	3.556	3.307	6.147	716	340

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte **Auspender** aus Darmstadt in den **Landkreis Groß-Gerau** zum 30.06.2016

Arbeitsort im Landkreis Groß-Gerau	Insgesamt	Männer	Frauen	Deutsche	Ausländer/-innen	Auszubildende
Biebesheim	107	88	19	84	23	.
Bischofsheim	27	20	7	23	4	-
Büttelborn	109	73	36	87	22	3
Gernsheim	171	142	29	134	37	4
Ginsheim-Gustavsburg	43	35	8	32	11	.
Groß-Gerau	505	286	219	418	87	9
Kelsterbach	105	72	33	81	24	6
Mörfelden-Walldorf	366	211	155	268	98	13
Nauheim	29	14	15	16	13	.
Raunheim	87	65	22	77	10	.
Riedstadt	245	148	97	203	42	7
Rüsselsheim	507	389	118	436	71	8
Stockstadt	34	23	11	28	6	.
Trebur	29	21	8	24	5	-
insgesamt	2.364	1.587	777	1.911	453	58

Quelle: Bundesagentur für Arbeit



2.3.4 Pendlerbilanz mit dem Landkreis Offenbach

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte **Einpendler** aus dem **Landkreis Offenbach** nach Darmstadt zum 30.06.2016

Wohnort im Landkreis Offenbach	Insgesamt	Männer	Frauen	Deutsche	Ausländer/-innen	Auszubildende
Dietzenbach	231	145	86	188	43	7
Dreieich	505	291	214	451	54	21
Egelsbach	314	172	142	286	28	8
Hainburg	58	38	20	52	6	.
Heusenstamm	110	74	36	97	13	5
Langen	725	418	307	639	86	35
Mainhausen	63	41	22	60	3	3
Mühlheim	99	69	30	85	14	6
Neu-Isenburg	263	151	112	202	61	14
Obertshausen	105	73	32	90	15	4
Rodgau	392	237	155	364	28	18
Rödermark	493	252	241	451	42	24
Seligenstadt	133	82	51	124	9	3
insgesamt	3.491	2.043	1.448	3.089	402	149

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte **Auspendler** aus Darmstadt in den **Landkreis Offenbach** zum 30.06.2016

Arbeitsort im Landkreis Offenbach	Insgesamt	Männer	Frauen	Deutsche	Ausländer/-innen	Auszubildende
Dietzenbach	183	111	72	150	33	5
Dreieich	291	170	121	249	42	7
Egelsbach	227	139	88	199	28	4
Heusenstamm	93	64	29	71	22	.
Langen	573	325	248	500	73	32
Mainhausen	16	12	4	.	.	-
Mühlheim	26	20	6	17	9	-
Neu-Isenburg	454	255	199	385	69	8
Obertshausen	42	35	7	26	16	-
Rodgau	93	59	34	80	13	.
Rödermark	97	63	34	81	16	.
Seligenstadt	28	18	10	24	4	-
Übrige Gemeinden	4	4	-	4	-	-
insgesamt	2.127	1.275	852	1.801	326	61

Quelle: Bundesagentur für Arbeit



2.3.5 Pendlerbilanz mit dem Odenwaldkreis

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte **Einpendler** aus dem **Odenwaldkreis** nach Darmstadt zum 30.06.2016

Wohnort im Odenwaldkreis	Insgesamt	Männer	Frauen	Deutsche	Ausländer/-innen	Auszubildende
Bad König	303	186	117	283	20	13
Beerfelden	54	36	18	.	.	8
Brensbach	390	207	183	378	12	27
Breuberg	218	128	90	189	29	28
Brombachtal	141	85	56	137	4	7
Erbach	223	132	91	215	8	29
Fränkisch-Crumbach	219	132	87	214	5	16
Höchst im Odenwald	401	226	175	377	24	24
Lützelbach	166	92	74	.	.	16
Michelstadt	339	177	162	320	19	32
Mossautal	46	27	19	46	-	.
Reichelsheim	326	196	130	314	12	15
Rothenberg	12	5	7	12	-	.
Übrige Gemeinden	10	4	6	.	.	.
insgesamt	2.848	1.633	1.215	2.709	139	220

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte **Auspendler** aus Darmstadt in den **Odenwaldkreis** zum 30.06.2016

Arbeitsort im Odenwaldkreis	Insgesamt	Männer	Frauen	Deutsche	Ausländer/-innen	Auszubildende
Bad König	32	20	12	19	13	-
Brensbach	24	17	7	18	6	-
Breuberg	38	27	11	30	8	-
Erbach	40	22	18	.	.	.
Höchst im Odenwald	12	9	3	.	.	-
Michelstadt	23	16	7	18	5	-
Reichelsheim	26	19	7	22	4	-
Übrige Gemeinden	11	8	3	8	3	-
insgesamt	206	138	68	164	42	.

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

3 Zusammenfassung

Die aus dem Rhein-Main-Gebiet und den umliegenden Gemeinden nach Darmstadt fahrenden Pendler stellen eine wichtige Ausgleichsfunktion für den regionalen Arbeitsmarkt in der Wissenschaftsstadt dar. Mit zunehmender Qualifikation der Beschäftigten, sei es in der IT-Branche oder in der Chemischen Industrie, tritt immer mehr der qualitative Ausgleich zwischen lokaler Nachfrage nach Arbeit und regionalem Arbeitskräfteangebot in den Vordergrund. Während die Pendler somit auf den lokalen Arbeitsmarkt ausgleichend wirken können, tragen sie bei der ungleichen Verteilung der Wohnorte in einer Region zu einer erheblichen Veränderung der Siedlungsstruktur bei. Wohn- und Arbeitsort fallen in großflächig urbanisierten Räumen immer öfter auseinander. Die Begriffe „Schlafstädte“ oder „Speckgürtel“ beschreiben nur unzureichend die gewaltigen Veränderungen in der Siedlungsstruktur des Rhein-Main-Gebietes der letzten Jahrzehnte. Dieser Prozess der Veränderung wichtiger Funktionen, wie z.B. Arbeiten, Wohnen, Schlafen und Freizeitgestaltung, Sport oder Kultur begann bereits in den zwanziger Jahren des letzten Jahrhunderts.

Für die Stadtentwicklung und Verkehrsplanung ist deshalb die Beobachtung der Entwicklung der Pendlerströme in die Stadt von erheblicher Bedeutung: das Angebot an Parkplätzen, die Regelung der Verkehrsströme, der Ausbau von Straßen, Radwegen und des Öffentlichen Nahverkehrs sind nur ein Teil der „Integrationsleistung“, die Großstädte wie Darmstadt heute täglich erbringen müssen. Veränderungen in den Pendlerbewegungen sind deshalb von besonderer Bedeutung für die weitere Stadtentwicklung, da diese Trends in erheblichem Maße die Zukunftsfähigkeit einer Stadt verbessern oder die Bedingungen verschärfen können.

Dies zeigt, wie hoch die Wechselwirkungen zwischen demografischer Entwicklung und Veränderungen des Pendler- und Zuzugsverhaltens für Darmstadt und sein Umland sind und damit erhebliche Auswirkungen auf den Wohnungsmarkt, die Bereitstellung von Infrastruktur wie Kindergärten und Schulen oder Verkehrsleistungen haben können. Nicht zuletzt die Feinstaubdebatte und die Stickoxidbelastung in der öffentlichen Diskussion haben den Aspekt der hohen Mobilitätslasten wieder zu einem Thema gemacht.

Für die Darmstädter Situation ist das Wissen um die Art der Mobilität der Pendler, so z.B. die Nutzung des Pkw, von großem Interesse. Derzeit liegen nur die Zahlen der Bundesstatistik vor. Die Möglichkeiten für die Wissenschaftsstadt liegen darin, die hohen Kosten der Mobilität für das Stadtgebiet zu reduzieren: die Potentiale der Stadtentwicklung durch die Schaffung neuen Wohnraumes für bisherige Einpendler zu nutzen, die Verbesserung und höhere Integration des öffentlichen Nahverkehrs mit den umliegenden Städten und Gemeinden forcieren sowie durch gezielte Maßnahmen der Verkehrsberuhigung und -verlagerung den motorisierten Einpendlerverkehr zu verringern. Nicht zuletzt könnten durch die Verminderung der PKW-motorisierten Pendlerzahlen auch die hohen Kosten der Umweltbelastung der Städte wie z.B. beim Feinstaub auch in Darmstadts Innenstadt reduziert werden.

Durch die modernen Möglichkeiten werden im Bereich Digitalstadt Darmstadt derzeit einige Projekte zur Mobilität getestet und eingeführt, die die Mobilitätssituation deutlich verändern können. Auch die statistische Analyse arbeitet an neuen Verfahren; durch die Zusammenarbeit mit der Digitalstadt kann es zu einer weiteren Verbesserung der Datenlage kommen. Die innerstädtischen Pendler und die Wege von und zum Arbeitsplatz können intrakommunal und in der näheren Region besser als zuvor abgebildet werden. Damit würde die Tür zu einer modernen Form von datengestützter Verkehrsplanung geöffnet, die noch nicht in allen Aspekten absehbar ist.

4 Literatur

Magistrat der Wissenschaftsstadt Darmstadt, Datenreport, Darmstadt (fortlaufend jährlich)

Magistrat der Wissenschaftsstadt Darmstadt, Statistische Mitteilungen 1/2015, Bürgerumfrage zur Lebensqualität in der Wissenschaftsstadt, Darmstadt 2015

Tabellenteil

Statistische Berichte 2/2017

Wissenschaftsstadt Darmstadt

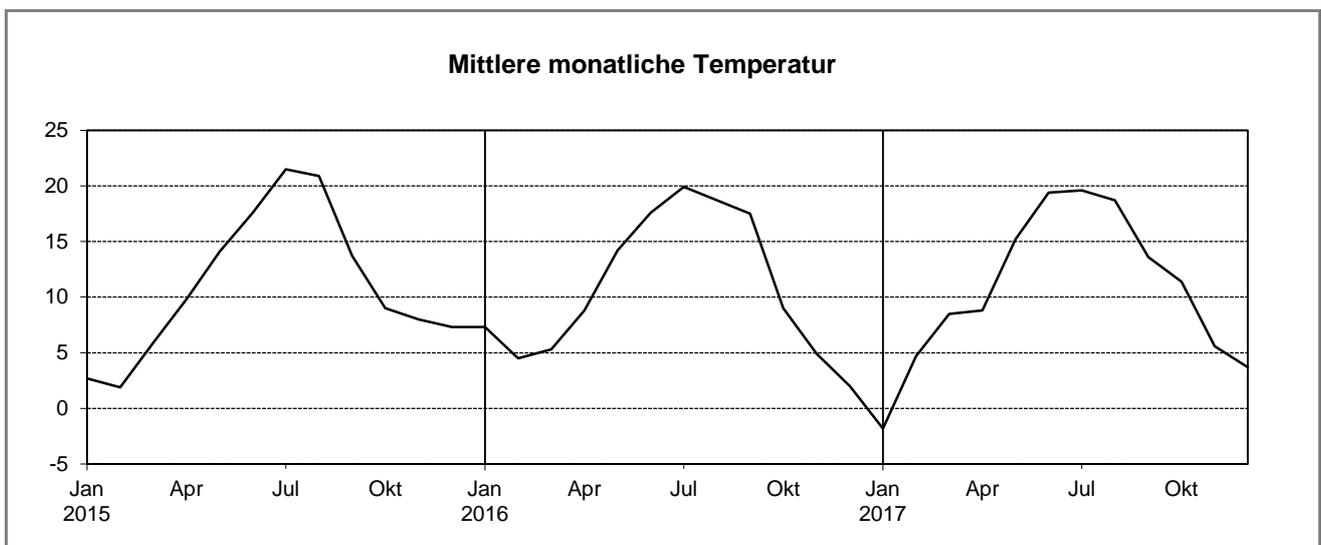
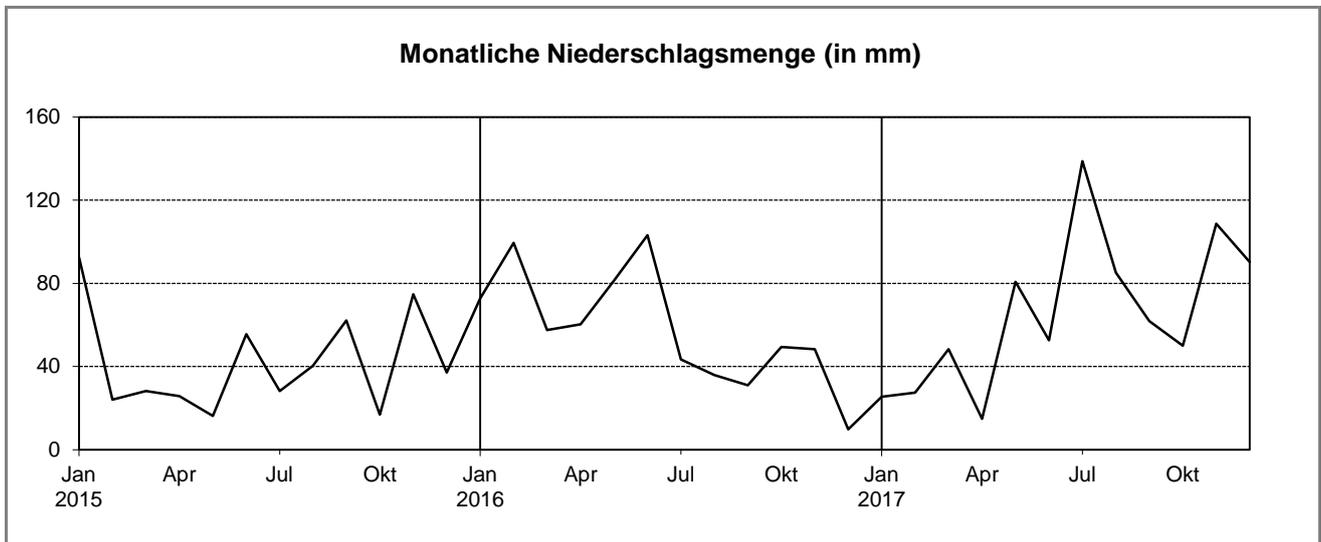
Klima.....	20
Bevölkerung.....	21
Arbeitsmarkt.....	30
Gebäude und Wohnungen.....	34
Verkehr.....	35
Kultur	36
Tourismus	37
Öffentliche Sicherheit.....	38
Verarbeitendes Gewerbe	38
Gesundheit	39
Preise	40
Finanzen	41
Umwelt.....	42

Klima

Witterungsverhältnisse ¹⁾	2017						2.Halb. 2017
	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	
Lufttemperatur (°C)							
höchste Temperatur (Maximum)	34,2	30,2	25,3	23,0	15,6	13,2	34,2
niedrigste Temperatur (Minimum)	7,4	9,2	3,2	-1,4	-2,0	-4,7	-4,7
mittlere Temperatur	19,6	18,7	13,6	11,4	5,6	3,7	12,1
Abweichung vom langjährigen Mittel ²⁾	0,6	0,2	-0,6	1,4	-0,2	1,7	0,5
Anzahl der Tage							
heiße Tage (mind. 30°C)	7	1	-	-	-	-	8
Sommertage (mind. 25°C)	18	18	1	-	-	-	37
Frosttage (minimum unter 0°C)	-	-	-	1	7	11	19
Eistage (maximum unter 0°C)	-	-	-	-	-	2	2
Niederschlagsmenge (mm)							
insgesamt	138,7	85,2	61,9	50,1	108,6	90,2	534,7
in % des langjährigen Mittels ²⁾	163,8	119,2	108,4	75,8	168,9	148,4	130,7
Tageshöchstwert in mm	42,2	23,3	31,1	21,5	17,6	13,9	42,2

1) Nach Angaben des Deutschen Wetterdienstes, Messstation Darmstadt 162m über NN.

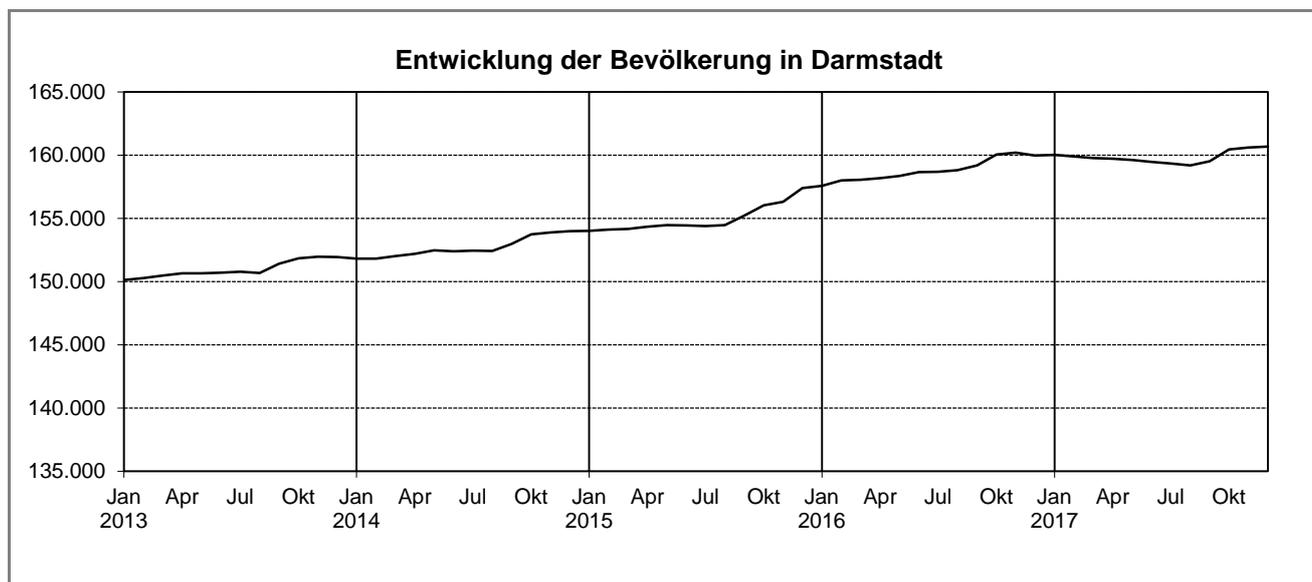
2) LjM = Langjähriges Mittel, Berechnung des Durchschnitts der Jahre 1996 - 2010



Bevölkerung

Bevölkerungsbestand	2017						2.Halb. 2017
	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
Bevölkerung mit Hauptwohnung							
männlich	81.138	81.060	81.224	81.804	81.868	81.943	81.943
weiblich	78.210	78.126	78.305	78.653	78.727	78.743	78.743
insgesamt	159.348	159.186	159.529	160.457	160.595	160.686	160.686
Geburtenüberschuss/-defizit	65	15	37	85	-5	26	223
Wanderungsgewinn/-verlust	-200	-196	327	840	128	40	939
Veränderung des Wohnstatus ¹⁾	13	19	-21	3	15	25	54
Bevölkerungszu-/abnahme insgesamt	-122	-162	343	928	138	91	1.216
Deutsche Bevölkerung mit Hauptwohnung							
männlich	64.117	64.071	64.075	64.400	64.498	64.500	64.500
weiblich	63.639	63.538	63.561	63.761	63.789	63.776	63.776
insgesamt	127.756	127.609	127.636	128.161	128.287	128.276	128.276
Geburtenüberschuss/-defizit	40	-13	5	44	-17	8	67
Wanderungsgewinn/-verlust	-147	-175	-25	423	48	-92	32
Veränderung des Wohnstatus ¹⁾ oder der Staatsangehörigkeit	55	41	47	58	95	73	369
Bevölkerungszu-/abnahme insgesamt	-52	-147	27	525	126	-11	468
Ausländerbevölkerung mit Hauptwohnung							
männlich	17.021	16.989	17.149	17.404	17.370	17.443	17.443
weiblich	14.571	14.588	14.744	14.892	14.938	14.967	14.967
insgesamt	31.592	31.577	31.893	32.296	32.308	32.410	32.410
Geburtenüberschuss/-defizit	25	28	32	41	12	18	156
Wanderungsgewinn/-verlust	-53	-21	352	417	80	132	907
Veränderung des Wohnstatus ¹⁾ oder der Staatsangehörigkeit	-42	-22	-68	-55	-80	-48	-315
Bevölkerungszu-/abnahme insgesamt	-70	-15	316	403	12	102	748
Bevölkerung mit Nebenwohnung							
männlich	1.663	1.672	1.690	1.716	1.707	1.695	1.695
weiblich	1.044	1.039	1.044	1.081	1.079	1.073	1.073
insgesamt	2.707	2.711	2.734	2.797	2.786	2.768	2.768

1) Umwandlung von Haupt- in Nebenwohnung bzw. von Neben- in Hauptwohnung (inkl. Registerbereinigungen)



Bevölkerung

Bevölkerungsbewegung	2017						2.Halb- 2017
	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
Eheschließungen							
erstmalige	83	89	73	45	35	88	413
wiederholte	30	27	22	20	10	32	141
insgesamt	113	116	95	65	45	120	554
Beide Ehepartner Ausländer							
Mann Ausländer / Frau Deutsche	9	8	11	5	6	13	52
Frau Ausländerin / Mann Deutscher	6	7	4	11	4	11	43
Ausländerehen insgesamt	19	22	20	23	11	29	124
Geburten von ortsansässigen Müttern							
männlich	98	68	71	91	55	58	441
weiblich	78	66	56	92	57	49	398
insgesamt	176	134	127	183	112	107	839
dar. Eltern nicht miteinander verheiratet							
Ausländerkinder	32	35	38	52	27	23	207
Geburten von ortsfremden Müttern							
männlich	152	111	79	161	127	89	719
weiblich	162	96	105	156	128	76	723
insgesamt	314	207	184	317	255	165	1.442
Gestorbene Ortsansässige							
männlich	52	49	35	49	53	35	273
weiblich	59	70	55	49	64	46	343
insgesamt	111	119	90	98	117	81	616
dar. Ausländer/innen							
	7	7	6	11	15	5	51
Gestorbene im Alter von							
unter 1 Jahr	1	1	-	2	-	2	6
1 bis unter 15 Jahren	-	-	-	-	-	-	-
15 bis unter 25 Jahren	-	-	-	-	1	-	1
25 bis unter 45 Jahren	3	1	2	-	1	2	9
45 bis unter 65 Jahren	11	17	12	18	16	9	83
65 bis unter 75 Jahren	18	16	18	13	16	11	92
75 bis unter 85 Jahren	35	29	24	26	39	23	176
85 Jahren und älter	43	55	34	39	44	34	249
insgesamt	111	119	90	98	117	81	616
Gestorbene nach Familienstand							
ledig	11	15	9	13	12	10	70
verheiratet	38	38	37	39	48	31	231
verwitwet	43	53	35	37	46	33	247
geschieden	19	13	9	9	11	7	68
insgesamt	111	119	90	98	117	81	616
Gestorbene Ortsfremde							
männlich	45	42	40	51	64	55	297
weiblich	48	49	29	45	65	42	278
insgesamt	93	91	69	96	129	97	575

Bevölkerung

Wanderungen	2017						2.Halb- 2017
	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
Zugezogene							
männlich	590	695	867	1.259	768	523	4.702
weiblich	424	542	683	847	516	358	3.370
insgesamt	1.014	1.237	1.550	2.106	1.284	881	8.072
dar. Ausländer/innen	449	554	862	891	594	467	3.817
Zugezogene Personen aus							
Landkreis Darmstadt-Dieburg	221	225	224	262	185	170	1.287
Landkreis Bergstraße	24	29	22	31	35	23	164
Landkreis Groß-Gerau	37	43	48	38	25	25	216
Odenwaldkreis	24	15	15	12	16	17	99
Landkreis Offenbach	23	27	33	37	27	14	161
übrigen hessischen Landkreisen	137	182	192	314	278	194	1.297
kreisfreien Städten	59	66	84	116	55	66	446
Hessen insgesamt	525	587	618	810	621	509	3.670
Baden-Württemberg	45	69	73	216	104	77	584
Bayern	47	59	47	133	69	32	387
Berlin	2	19	21	22	10	8	82
Niedersachsen	15	19	26	56	27	8	151
Nordrhein-Westfalen	24	47	77	115	65	37	365
Rheinland-Pfalz	47	53	60	147	63	37	407
Sachsen	8	12	7	17	9	8	61
Thüringen	7	4	6	8	5	3	33
übrigen Bundesländern (incl. unbek.)	34	61	59	100	55	32	341
Ausland	260	307	556	482	256	130	1.991
Zugezogene insgesamt	1.014	1.237	1.550	2.106	1.284	881	8.072
Fortgezogene							
männlich	680	805	727	722	706	488	4.128
weiblich	534	628	496	544	450	353	3.005
insgesamt	1.214	1.433	1.223	1.266	1.156	841	7.133
dar. Ausländer/innen	502	575	510	474	514	335	2.910
Fortgezogene Personen nach							
Landkreis Darmstadt-Dieburg	264	325	222	285	228	202	1.526
Landkreis Bergstraße	23	21	28	23	31	23	149
Landkreis Groß-Gerau	38	36	37	40	41	39	231
Odenwaldkreis	22	20	21	16	14	3	96
Landkreis Offenbach	23	35	32	24	31	18	163
übrigen hessischen Landkreisen	116	114	96	121	64	66	577
kreisfreien Städten	76	98	96	101	88	64	523
Hessen insgesamt	562	649	532	610	497	415	3.265
Baden-Württemberg	65	96	124	127	65	41	518
Bayern	56	59	74	94	45	23	351
Berlin	11	14	14	22	17	17	95
Niedersachsen	13	21	12	30	24	13	113
Nordrhein-Westfalen	52	54	45	58	44	24	277
Rheinland-Pfalz	43	68	38	52	51	29	281
Sachsen	9	6	11	13	3	5	47
Thüringen	-	4	2	16	3	-	25
übrigen Bundesländern (incl. unbek.)	185	118	131	114	197	138	883
Ausland	218	344	240	130	210	136	1.278
Fortgezogene insgesamt	1.214	1.433	1.223	1.266	1.156	841	7.133

Bevölkerung

Wanderungen	2017						2.Halb- 2017
	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
Wanderungsgewinn/ -verlust							
männlich	-90	-110	140	537	62	35	574
weiblich	-110	-86	187	303	66	5	365
insgesamt	-200	-196	327	840	128	40	939
dar. Ausländer/innen	-53	-21	352	417	80	132	907
Wanderungsgewinn/-verlust aus/nach							
Landkreis Darmstadt-Dieburg	-43	-100	2	-23	-43	-32	-239
Landkreis Bergstraße	1	8	-6	8	4	0	15
Landkreis Groß-Gerau	-1	7	11	-2	-16	-14	-15
Odenwaldkreis	2	-5	-6	-4	2	14	3
Landkreis Offenbach	0	-8	1	13	-4	-4	-2
übrigen hessischen Landkreisen	21	68	96	193	214	128	720
kreisfreien Städten	-17	-32	-12	15	-33	2	-77
Hessen insgesamt	-37	-62	86	200	124	94	405
Baden-Württemberg	-20	-27	-51	89	39	36	66
Bayern	-9	0	-27	39	24	9	36
Berlin	-9	5	7	0	-7	-9	-13
Niedersachsen	2	-2	14	26	3	-5	38
Nordrhein-Westfalen	-28	-7	32	57	21	13	88
Rheinland-Pfalz	4	-15	22	95	12	8	126
Sachsen	-1	6	-4	4	6	3	14
Thüringen	7	0	4	-8	2	3	8
übrigen Bundesländern (incl. unbek.)	-151	-57	-72	-14	-142	-106	-542
Ausland	42	-37	316	352	46	-6	713
Wanderungsgewinn/-verlust insgesamt	-200	-196	327	840	128	40	939
Umzüge im Stadtgebiet							
männlich	373	461	489	559	477	382	2.741
weiblich	333	427	362	404	382	289	2.197
insgesamt	706	888	851	963	859	671	4.938
dar. Ausländer/innen	269	262	308	429	352	283	1.903
Zugezogene nach Altersgruppen							
0 bis unter 6 Jahre	50	59	38	40	62	39	288
6 bis unter 14 Jahre	51	53	36	35	45	31	251
14 bis unter 18 Jahre	29	32	25	18	15	23	142
18 bis unter 25 Jahre	277	347	684	1.138	488	274	3.208
25 bis unter 40 Jahre	426	517	582	676	491	365	3.057
40 bis unter 55 Jahre	133	155	109	126	122	95	740
55 bis unter 65 Jahre	29	44	35	40	33	36	217
65 bis unter 75 Jahre	11	18	13	16	17	9	84
75 Jahre und älter	8	12	28	17	11	9	85
insgesamt	1.014	1.237	1.550	2.106	1.284	881	8.072
Fortgezogene nach Altersgruppen							
0 bis unter 6 Jahre	75	83	53	58	47	42	358
6 bis unter 14 Jahre	43	85	49	24	24	19	244
14 bis unter 18 Jahre	20	24	10	11	18	10	93
18 bis unter 25 Jahre	229	354	290	337	289	180	1.679
25 bis unter 40 Jahre	591	642	618	646	558	420	3.475
40 bis unter 55 Jahre	172	161	133	118	125	100	809
55 bis unter 65 Jahre	44	48	38	36	40	34	240
65 bis unter 75 Jahre	16	17	19	18	23	15	108
75 Jahre und älter	24	19	13	18	32	21	127
insgesamt	1.214	1.433	1.223	1.266	1.156	841	7.133

Gesamtbevölkerung nach Geschlecht und Art der Wohnung am 31.12.2017									
Statistische Bezirke/ Stadtteile	Gesamtbevölkerung ¹⁾			Hauptwohnung ²⁾			Nebenwohnung		
	insg.	davon weibl.	+/- im 2.Hj.17	insg.	davon weibl.	+/- im 2.Hj.17	insg.	davon weibl.	+/- im 2.Hj.17
110 Stadtzentrum	1.776	767	63	1.737	757	69	39	10	-6
120 Rheintor/Grafenstraße	4.925	2.027	100	4.783	1.972	94	142	55	6
130 Hochschulviertel	628	269	-4	610	267	-5	18	2	1
140 Kapellplatzviertel	6.211	3.083	116	6.080	3.029	113	131	54	3
150 St. Ludwig mit Eichbergviertel	7.338	3.673	72	7.177	3.611	63	161	62	9
100 DA-MITTE	20.878	9.819	347	20.387	9.636	334	491	183	13
210 Johannesviertel	5.497	2.592	56	5.388	2.553	63	109	39	-7
220 Martinsviertel-West	6.158	3.042	62	6.004	2.989	56	154	53	6
230 Martinsviertel-Ost	5.832	2.827	15	5.723	2.789	14	109	38	1
240 Waldkolonie	5.849	2.764	177	5.781	2.742	177	68	22	0
250 Mornewegviertel	919	340	44	893	331	41	26	9	3
260 Pallaswiesenviertel	3.786	1.573	164	3.742	1.560	162	44	13	2
270 Am Ziegelbusch	5.131	2.349	112	5.049	2.320	109	82	29	3
200 DA-NORD	33.172	15.487	630	32.580	15.284	622	592	203	8
310 Am Oberfeld	4.163	2.170	85	4.076	2.134	87	87	36	-2
320 Mathildenhöhe	3.073	1.556	51	2.985	1.522	54	88	34	-3
330 Woogsviertel	5.207	2.554	-40	5.121	2.523	-46	86	31	6
340 An den Lichtwiesen	2.569	1.205	14	2.514	1.183	10	55	22	4
300 DA-OST	15.012	7.485	110	14.696	7.362	105	316	123	5
410 Paulusviertel	5.802	2.893	6	5.667	2.835	4	135	58	2
420 Alt-Bessungen	6.562	3.264	42	6.461	3.222	46	101	42	-4
430 An der Ludwigshöhe	1.942	895	70	1.922	886	73	20	9	-3
440 Lincoln-Siedlung	847	356	10	834	353	8	13	3	2
400 DA-BESSUNGEN	15.153	7.408	128	14.884	7.296	131	269	112	-3
510 Am Südbahnhof	3.546	1.779	0	3.514	1.767	-2	32	12	2
520 Heimstättensiedlung	7.489	3.742	-12	7.400	3.707	-11	89	35	-1
530 Verlegerviortel	7.022	3.183	76	6.839	3.131	78	183	52	-2
540 Am Kavalleriesand	859	370	-225	843	366	-225	16	4	0
500 DA-WEST	18.916	9.074	-161	18.596	8.971	-160	320	103	-1
Darmstadt-Innenstadt	103.131	49.273	1.054	101.143	48.549	1.032	1.988	724	22
610 Alt-Arheilgen	4.355	2.157	55	4.299	2.136	56	56	21	-1
620 Arheilgen-Süd	4.283	2.260	45	4.222	2.232	40	61	28	5
630 Arheilgen-West	7.742	3.869	-32	7.668	3.834	-24	74	35	-8
640 Arheilgen-Ost	1.697	852	17	1.675	843	16	22	9	1
600 DA-ARHEILGEN	18.077	9.138	85	17.864	9.045	88	213	93	-3
710 Alt-Eberstadt	5.964	2.967	64	5.884	2.932	60	80	35	4
720 Am Lämmchesberg	3.629	1.815	-7	3.558	1.785	-10	71	30	3
730 Villenkolonie	4.397	2.354	-23	4.270	2.288	-29	127	66	6
740 Am Frankenstein	3.346	1.719	-4	3.296	1.693	-7	50	26	3
750 Kirchtannensiedlung	6.546	3.311	31	6.491	3.288	29	55	23	2
700 DA-EBERSTADT	23.882	12.166	61	23.499	11.986	43	383	180	18
810 Wixhausen-West	2.399	1.137	25	2.377	1.130	25	22	7	0
820 Wixhausen-Ost	3.945	1.978	15	3.900	1.959	16	45	19	-1
800 DA-WIXHAUSEN	6.344	3.115	40	6.277	3.089	41	67	26	-1
910 Kranichstein-Süd	8.733	4.420	39	8.644	4.384	33	89	36	6
920 Kranichstein-Nord	3.287	1.704	-21	3.259	1.690	-21	28	14	0
900 DA-KRANICHSTEIN	12.020	6.124	18	11.903	6.074	12	117	50	6
Darmstadt-Außenbezirke	60.323	30.543	204	59.543	30.194	184	780	349	20
Stadtgebiet insgesamt	163.454	79.816	1.258	160.686	78.743	1.216	2.768	1.073	42

1) Wohnberechtigte Bevölkerung.

2) Maßgebliche Einwohnerzahl der städtischen Bevölkerungsfortschreibung.

Bevölkerung

Entwicklung der Bevölkerung im 2. Halbjahr 2017								
Statistische Bezirke/ Stadtteile	Anfangs- bestand 01.07.17	Gebore- ne	Gestor- bene	Wanderungsgewinn bzw. -verlust von		Sonstige Verände- rungen ¹⁾ (+/-)	Bevöl- kerungs- zu- bzw. abnahme	End- bestand 31.12.17
				außer- halb	anderen Bezirken			
110 Stadtzentrum	1.668	8	0	47	10	4	69	1.737
120 Rheintor/Grafenstraße	4.689	23	18	124	-34	-1	94	4.783
130 Hochschulviertel	615	0	0	15	-18	-2	-5	610
140 Kapellplatzviertel	5.967	34	23	57	44	1	113	6.080
150 St. Ludwig mit Eichbergviertel	7.114	32	24	30	22	3	63	7.177
100 DA-MITTE	20.053	97	65	273	24	5	334	20.387
210 Johannesviertel	5.325	28	24	66	-15	8	63	5.388
220 Martinsviertel-West	5.948	33	28	42	7	2	56	6.004
230 Martinsviertel-Ost	5.709	39	10	30	-46	1	14	5.723
240 Waldkolonie	5.604	37	20	175	-18	3	177	5.781
250 Mornewegviertel	852	3	1	45	-10	4	41	893
260 Pallaswiesenviertel	3.580	39	14	18	115	4	162	3.742
270 Am Ziegelbusch	4.940	17	17	137	-43	15	109	5.049
200 DA-NORD	31.958	196	114	513	-10	37	622	32.580
310 Am Oberfeld	3.989	10	19	37	52	7	87	4.076
320 Mathildenhöhe	2.931	15	15	6	45	3	54	2.985
330 Woogsviertel	5.167	25	20	-32	-20	1	-46	5.121
340 An den Lichtwiesen	2.504	8	11	29	-13	-3	10	2.514
300 DA-OST	14.591	58	65	40	64	8	105	14.696
410 Paulusviertel	5.663	22	15	-5	-3	5	4	5.667
420 Alt-Bessungen	6.415	33	18	40	-14	5	46	6.461
430 An der Ludwigshöhe	1.849	19	16	14	57	-1	73	1.922
440 Lincoln-Siedlung	826	6	2	1	3	0	8	834
400 DA-BESSUNGEN	14.753	80	51	50	43	9	131	14.884
510 Am Südbahnhof	3.516	25	21	15	-25	4	-2	3.514
520 Heimstättensiedlung	7.411	27	33	-11	14	-8	-11	7.400
530 Verlegerviertel	6.761	46	14	85	-44	5	78	6.839
540 Am Kavalleriesand	1.068	9	0	12	-247	1	-225	843
500 DA-WEST	18.756	107	68	101	-302	2	-160	18.596
Darmstadt-Innenstadt	100.111	538	363	977	-181	61	1.032	101.143
610 Alt-Arheilgen	4.243	26	12	18	27	-3	56	4.299
620 Arheilgen-Süd	4.182	20	23	2	39	2	40	4.222
630 Arheilgen-West	7.692	37	25	-37	-2	3	-24	7.668
640 Arheilgen-Ost	1.659	9	8	16	1	-2	16	1.675
600 DA-ARHEILGEN	17.776	92	68	-1	65	0	88	17.864
710 Alt-Eberstadt	5.824	29	19	32	11	7	60	5.884
720 Am Lämmchesberg	3.568	16	19	-34	33	-6	-10	3.558
730 Villenkolonie	4.299	19	18	-19	3	-14	-29	4.270
740 Am Frankenstein	3.303	13	18	-20	19	-1	-7	3.296
750 Kirchtannensiedlung	6.462	40	31	-27	45	2	29	6.491
700 DA-EBERSTADT	23.456	117	105	-68	111	-12	43	23.499
810 Wixhausen-West	2.352	15	9	17	4	-2	25	2.377
820 Wixhausen-Ost	3.884	20	11	16	-6	-3	16	3.900
800 DA-WIXHAUSEN	6.236	35	20	33	-2	-5	41	6.277
910 Kranichstein-Süd	8.611	47	45	14	10	7	33	8.644
920 Kranichstein-Nord	3.280	10	15	-16	-3	3	-21	3.259
900 DA-KRANICHSTEIN	11.891	57	60	-2	7	10	12	11.903
Darmstadt-Außenbezirke	59.359	301	253	-38	181	-7	184	59.543
Stadtgebiet insgesamt	159.470	839	616	939	0	54	1.216	160.686

1) Änderung der Hauptwohnung.

Entwicklung der deutschen Bevölkerung im 2. Halbjahr 2017								
Statistische Bezirke/ Stadtteile	Anfangs- bestand 01.07.17	Gebore- ne	Gestor- bene	Wanderungsgewinn bzw. -verlust von		Sonstige Verände- rungen ¹⁾ (+/-)	Bevöl- kerungs- zu- bzw. abnahme	End- bestand 31.12.17
				außer- halb	anderen Bezirken			
110 Stadtzentrum	1.153	6	0	17	9	14	46	1.199
120 Rheintor/Grafenstraße	2.919	14	16	58	-12	28	72	2.991
130 Hochschulviertel	483	0	0	17	-15	0	2	485
140 Kapellplatzviertel	4.824	25	21	21	39	26	90	4.914
150 St. Ludwig mit Eichbergviertel	5.524	26	22	3	-3	12	16	5.540
100 DA-MITTE	14.903	71	59	116	18	80	226	15.129
210 Johannesviertel	4.471	23	21	37	4	18	61	4.532
220 Martinsviertel-West	4.998	29	25	17	10	13	44	5.042
230 Martinsviertel-Ost	4.816	30	8	10	-34	11	9	4.825
240 Waldkolonie	4.191	23	17	-15	13	16	20	4.211
250 Mornewegviertel	508	2	1	15	2	1	19	527
260 Pallaswiesenviertel	1.906	12	12	-33	0	15	-18	1.888
270 Am Ziegelbusch	3.711	12	16	136	-34	23	121	3.832
200 DA-NORD	24.601	131	100	167	-39	97	256	24.857
310 Am Oberfeld	3.634	10	17	20	52	10	75	3.709
320 Mathildenhöhe	2.389	13	15	6	46	14	64	2.453
330 Woogsviertel	4.337	22	18	-29	-31	11	-45	4.292
340 An den Lichtwiesen	2.080	8	11	8	-9	3	-1	2.079
300 DA-OST	12.440	53	61	5	58	38	93	12.533
410 Paulusviertel	4.916	20	15	-2	-12	8	-1	4.915
420 Alt-Bessungen	5.458	29	16	11	-16	20	28	5.486
430 An der Ludwigshöhe	1.143	7	16	-9	-3	-2	-23	1.120
440 Lincoln-Siedlung	502	6	1	-7	4	1	3	505
400 DA-BESSUNGEN	12.019	62	48	-7	-27	27	7	12.026
510 Am Südbahnhof	2.694	16	21	2	-3	8	2	2.696
520 Heimstättensiedlung	6.616	23	32	-9	10	-4	-12	6.604
530 Verlegerviertel	5.048	39	12	36	-38	24	49	5.097
540 Am Kavalleriesand	576	6	0	-1	-17	3	-9	567
500 DA-WEST	14.934	84	65	28	-48	31	30	14.964
Darmstadt-Innenstadt	78.897	401	333	309	-38	273	612	79.509
610 Alt-Arheilgen	3.578	20	11	-20	4	3	-4	3.574
620 Arheilgen-Süd	3.622	14	22	-14	17	13	8	3.630
630 Arheilgen-West	6.569	33	22	-48	5	17	-15	6.554
640 Arheilgen-Ost	1.462	8	7	2	3	1	7	1.469
600 DA-ARHEILGEN	15.231	75	62	-80	29	34	-4	15.227
710 Alt-Eberstadt	4.970	26	17	-33	-6	10	-20	4.950
720 Am Lämmchesberg	3.102	15	18	-36	13	2	-24	3.078
730 Villenkolonie	3.888	19	16	-29	4	-8	-30	3.858
740 Am Frankenstein	3.044	12	17	-18	9	-2	-16	3.028
750 Kirchtannensiedlung	4.409	19	29	-60	-11	16	-65	4.344
700 DA-EBERSTADT	19.413	91	97	-176	9	18	-155	19.258
810 Wixhausen-West	1.974	12	8	-3	6	8	15	1.989
820 Wixhausen-Ost	3.193	15	10	1	-1	4	9	3.202
800 DA-WIXHAUSEN	5.167	27	18	-2	5	12	24	5.191
910 Kranichstein-Süd	6.451	29	42	-15	-1	23	-6	6.445
920 Kranichstein-Nord	2.649	9	13	-4	-4	9	-3	2.646
900 DA-KRANICHSTEIN	9.100	38	55	-19	-5	32	-9	9.091
Darmstadt-Außenbezirke	48.911	231	232	-277	38	96	-144	48.767
Stadtgebiet insgesamt	127.808	632	565	32	0	369	468	128.276

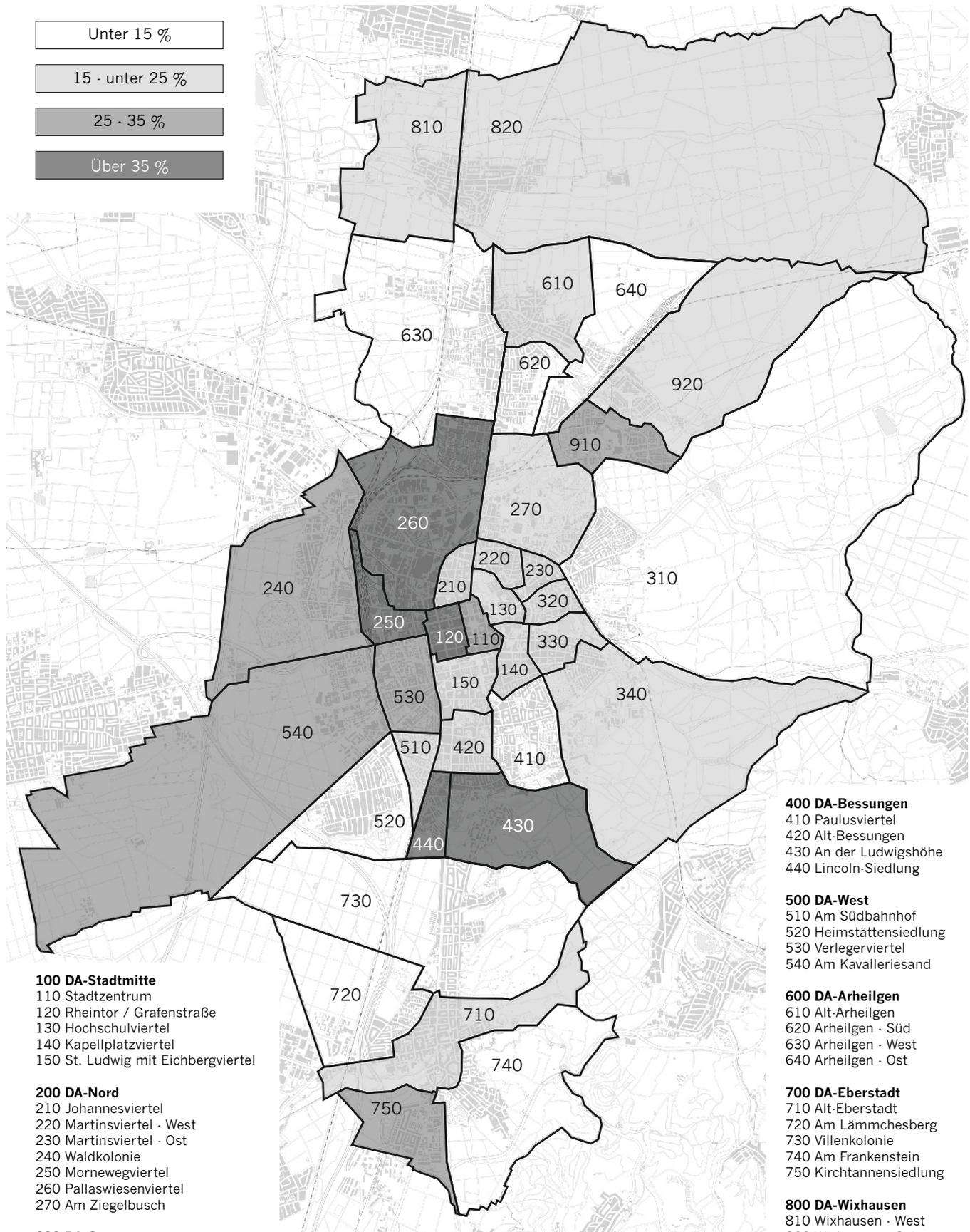
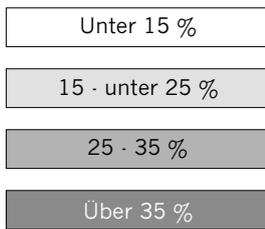
1) Änderung der Hauptwohnung oder Staatsangehörigkeit.

Bevölkerung

Entwicklung der Ausländerbevölkerung im 2. Halbjahr 2017								
Statistische Bezirke/ Stadtteile	Anfangs- bestand 01.07.17	Gebore- ne	Gestor- bene	Wanderungsgewinn bzw. -verlust von		Sonstige Verände- rungen ¹⁾ (+/-)	Bevöl- kerungs- zu- bzw. abnahme	End- bestand 31.12.17
				außer- halb	anderen Bezirken			
110 Stadtzentrum	515	2	0	30	1	-10	23	538
120 Rheintor/Grafenstraße	1.770	9	2	66	-22	-29	22	1.792
130 Hochschulviertel	132	0	0	-2	-3	-2	-7	125
140 Kapellplatzviertel	1.143	9	2	36	5	-25	23	1.166
150 St. Ludwig mit Eichbergviertel	1.590	6	2	27	25	-9	47	1.637
100 DA-MITTE	5.150	26	6	157	6	-75	108	5.258
210 Johannesviertel	854	5	3	29	-19	-10	2	856
220 Martinsviertel-West	950	4	3	25	-3	-11	12	962
230 Martinsviertel-Ost	893	9	2	20	-12	-10	5	898
240 Waldkolonie	1.413	14	3	190	-31	-13	157	1.570
250 Mornewegviertel	344	1	0	30	-12	3	22	366
260 Pallaswiesenviertel	1.674	27	2	51	115	-11	180	1.854
270 Am Ziegelbusch	1.229	5	1	1	-9	-8	-12	1.217
200 DA-NORD	7.357	65	14	346	29	-60	366	7.723
310 Am Oberfeld	355	0	2	17	0	-3	12	367
320 Mathildenhöhe	542	2	0	0	-1	-11	-10	532
330 Woogsviertel	830	3	2	-3	11	-10	-1	829
340 An den Lichtwiesen	424	0	0	21	-4	-6	11	435
300 DA-OST	2.151	5	4	35	6	-30	12	2.163
410 Paulusviertel	747	2	0	-3	9	-3	5	752
420 Alt-Bessungen	957	4	2	29	2	-15	18	975
430 An der Ludwigshöhe	706	12	0	23	60	1	96	802
440 Lincoln-Siedlung	324	0	1	8	-1	-1	5	329
400 DA-BESSUNGEN	2.734	18	3	57	70	-18	124	2.858
510 Am Südbahnhof	822	9	0	13	-22	-4	-4	818
520 Heimstättensiedlung	795	4	1	-2	4	-4	1	796
530 Verlegerviertel	1.713	7	2	49	-6	-19	29	1.742
540 Am Kavalleriesand	492	3	0	13	-230	-2	-216	276
500 DA-WEST	3.822	23	3	73	-254	-29	-190	3.632
Darmstadt-Innenstadt	21.214	137	30	668	-143	-212	420	21.634
610 Alt-Arheilgen	665	6	1	38	23	-6	60	725
620 Arheilgen-Süd	560	6	1	16	22	-11	32	592
630 Arheilgen-West	1.123	4	3	11	-7	-14	-9	1.114
640 Arheilgen-Ost	197	1	1	14	-2	-3	9	206
600 DA-ARHEILGEN	2.545	17	6	79	36	-34	92	2.637
710 Alt-Eberstadt	854	3	2	65	17	-3	80	934
720 Am Lämmchesberg	466	1	1	2	20	-8	14	480
730 Villenkolonie	411	0	2	10	-1	-6	1	412
740 Am Frankenstein	259	1	1	-2	10	1	9	268
750 Kirchtannensiedlung	2.053	21	2	33	56	-14	94	2.147
700 DA-EBERSTADT	4.043	26	8	108	102	-30	198	4.241
810 Wixhausen-West	378	3	1	20	-2	-10	10	388
820 Wixhausen-Ost	691	5	1	15	-5	-7	7	698
800 DA-WIXHAUSEN	1.069	8	2	35	-7	-17	17	1.086
910 Kranichstein-Süd	2.160	18	3	29	11	-16	39	2.199
920 Kranichstein-Nord	631	1	2	-12	1	-6	-18	613
900 DA-KRANICHSTEIN	2.791	19	5	17	12	-22	21	2.812
Darmstadt-Außenbezirke	10.448	70	21	239	143	-103	328	10.776
Stadtgebiet insgesamt	31.662	207	51	907	0	-315	748	32.410

1) Änderung der Hauptwohnung oder Staatsangehörigkeit.

Ausländeranteil der Bevölkerung zum 31.12.2017 nach statistischen Bezirken



100 DA-Stadtmitte
 110 Stadtzentrum
 120 Rheintor / Grafenstraße
 130 Hochschulviertel
 140 Kapellplatzviertel
 150 St. Ludwig mit Eichbergviertel

200 DA-Nord
 210 Johannesviertel
 220 Martinsviertel - West
 230 Martinsviertel - Ost
 240 Waldkolonie
 250 Mornewegviertel
 260 Pallaswiesenviertel
 270 Am Ziegelbusch

300 DA-Ost
 310 Am Oberfeld
 320 Mathildenhöhe
 330 Woogviertel
 340 An den Lichtwiesen

400 DA-Bessungen
 410 Paulusviertel
 420 Alt-Bessungen
 430 An der Ludwigshöhe
 440 Lincoln-Siedlung

500 DA-West
 510 Am Südbahnhof
 520 Heimstättensiedlung
 530 Verlegerviortel
 540 Am Kavalleriesand

600 DA-Arheilgen
 610 Alt-Arheilgen
 620 Arheilgen - Süd
 630 Arheilgen - West
 640 Arheilgen - Ost

700 DA-Eberstadt
 710 Alt-Eberstadt
 720 Am Lämmchesberg
 730 Villenkolonie
 740 Am Frankenstein
 750 Kirchtannensiedlung

800 DA-Wixhausen
 810 Wixhausen - West
 820 Wixhausen - Ost

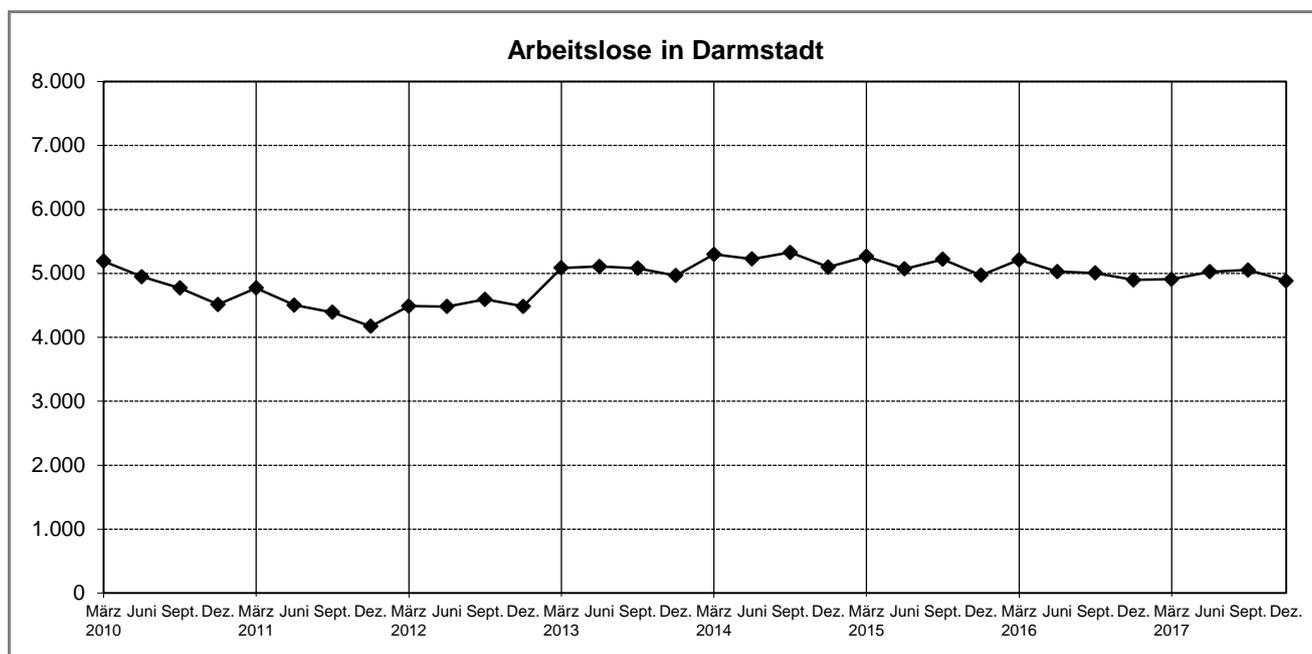
900 DA-Kranichstein
 910 Kranichstein - Süd
 920 Kranichstein - Nord

Arbeitsmarkt

Arbeitslose in der Stadt Darmstadt	2017					
	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
insgesamt	5.293	5.105	5.052	4.923	4.873	4.883
Arbeitslose nach dem Sozialgesetzbuch II (SGB II)	3.790	3.704	3.741	3.588	3.617	3.614
Arbeitslose nach dem Sozialgesetzbuch III (SGB III)	1.503	1.401	1.311	1.335	1.256	1.269
Arbeitslosenquote ¹⁾ in %	6,2	6,0	5,9	5,8	5,7	5,7
männlich	2.955	2.831	2.785	2.685	2.696	2.729
weiblich	2.338	2.274	2.267	2.238	2.177	2.154
Deutsche	3.244	3.111	3.011	2.924	2.885	2.847
Ausländer/innen	2.049	1.994	2.041	1.999	1.988	2.036
Langzeitarbeitslose (über 1 Jahr)	1.836	1.774	1.768	1.735	1.755	1.707
Schwerbehinderte	233	224	220	225	223	226
Arbeitslose nach Altersgruppen						
unter 25 Jahre	624	590	590	509	451	441
25 bis 54 Jahre	3.821	3.729	3.679	3.657	3.654	3.686
55 Jahre und älter	848	786	783	757	768	756
Zugang	1.421	1.247	1.217	1.225	1.265	1.088
darunter aus Erwerbstätigkeit	469	366	385	418	419	367
Abgang	1.145	1.418	1.264	1.355	1.302	1.070
darunter in Erwerbstätigkeit	327	402	423	386	391	303
Gemeldete Stellen	2.026	2.110	2.132	2.180	2.151	2.036
darunter sozialversicherungspflichtig sofort zu besetzen	1.942	2.033	2.058	2.098	2.072	1.982
	1.855	1.955	1.998	2.082	2.043	1.901
Arbeitslosenquote (jeweils in %) ¹⁾						
Arbeitsagentur Darmstadt	4,8	4,8	4,7	4,6	4,5	4,5
Hessen	5,1	5,0	4,8	4,8	4,7	4,7
Deutschland	5,6	5,7	5,5	5,4	5,3	5,3
davon Westdeutschland	5,2	5,3	5,1	5,0	4,9	4,9
Ostdeutschland	7,4	7,4	7,1	7,0	7,0	7,1

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

1) Basis: alle zivilen Erwerbspersonen



Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach statistischen Bezirken und Stadtteilen						
Statistische Bezirke/ Stadtteile	März 2017			Juni 2017		
	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt
110 Stadtzentrum	449	322	771	456	322	778
120 Rheintor/Grafenstraße	1.266	850	2.116	1.296	850	2.146
130 Hochschulviertel	153	113	266	160	113	273
140 Kapellplatzviertel	1.310	1.157	2.467	1.362	1.179	2.541
150 St. Ludwig mit Eichbergviertel	1.658	1.387	3.045	1.687	1.408	3.095
100 DA-MITTE	4.836	3.829	8.665	4.961	3.872	8.833
210 Johannesviertel	1.174	977	2.151	1.168	983	2.151
220 Martinsviertel-West	1.313	1.205	2.518	1.322	1.209	2.531
230 Martinsviertel-Ost	1.278	1.168	2.446	1.284	1.137	2.421
240 Waldkolonie	1.262	933	2.195	1.283	941	2.224
250 Mornewegviertel	197	129	326	217	130	347
260 Pallaswiesenviertel	692	493	1.185	718	486	1.204
270 Am Ziegelbusch	1.092	800	1.892	1.136	799	1.935
200 DA-NORD	7.008	5.705	12.713	7.128	5.685	12.813
310 Am Oberfeld	603	563	1.166	635	583	1.218
320 Mathildenhöhe	639	538	1.177	637	543	1.180
330 Woogsviertel	1.166	1.063	2.229	1.195	1.087	2.282
340 An den Lichtwiesen	447	348	795	472	350	822
300 DA-OST	2.855	2.512	5.367	2.939	2.563	5.502
410 Paulusviertel	1.014	958	1.972	1.033	980	2.013
420 Alt-Bessungen	1.316	1.260	2.576	1.323	1.270	2.593
430 An der Ludwigshöhe	205	205	410	209	216	425
440 Lincoln-Siedlung	165	94	259	168	103	271
400 DA-BESSUNGEN	2.700	2.517	5.217	2.733	2.569	5.302
510 Am Südbahnhof	717	585	1.302	719	595	1.314
520 Heimstättensiedlung	1.562	1.413	2.975	1.575	1.404	2.979
530 Verlegerviortel	1.577	1.161	2.738	1.581	1.164	2.745
540 Am Kavalleriesand	188	135	323	192	133	325
500 DA-WEST	4.044	3.294	7.338	4.067	3.296	7.363
Darmstadt-Innenstadt	21.443	17.857	39.300	21.828	17.985	39.813
610 Alt-Arheilgen	910	803	1.713	902	799	1.701
620 Arheilgen-Süd	753	681	1.434	760	679	1.439
630 Arheilgen-West	1.613	1.342	2.955	1.625	1.373	2.998
640 Arheilgen-Ost	376	293	669	376	295	671
600 DA-ARHEILGEN	3.652	3.119	6.771	3.663	3.146	6.809
710 Alt-Eberstadt	1.180	1.017	2.197	1.206	1.018	2.224
720 Am Lämmchesberg	630	553	1.183	640	552	1.192
730 Villenkolonie	630	652	1.282	637	674	1.311
740 Am Frankenstein	561	531	1.092	552	533	1.085
750 Kirchtannensiedlung	1.101	839	1.940	1.118	828	1.946
700 DA-EBERSTADT	4.102	3.592	7.694	4.153	3.605	7.758
810 Wixhausen-West	527	422	949	531	420	951
820 Wixhausen-Ost	827	720	1.547	837	717	1.554
800 DA-WIXHAUSEN	1.354	1.142	2.496	1.368	1.137	2.505
910 Kranichstein-Süd	1.380	1.132	2.512	1.407	1.134	2.541
920 Kranichstein-Nord	568	508	1.076	568	490	1.058
900 DA-KRANICHSTEIN	1.948	1.640	3.588	1.975	1.624	3.599
Darmstadt-Außenbezirke	11.056	9.493	20.549	11.159	9.512	20.671
ohne Ortskennziffer	59	30	89	55	24	79
Stadtgebiet insgesamt	32.558	27.380	59.938	33.042	27.521	60.563

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Arbeitsmarkt

Arbeitslose nach dem Sozialgesetzbuch II (SGB II) nach statistischen Bezirken und Stadtteilen						
Statistische Bezirke/ Stadtteile	September 2017			Dezember 2017		
	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt
110 Stadtzentrum	28	14	42	23	13	36
120 Rheintor/Grafenstraße	132	59	191	143	54	197
130 Hochschulviertel	8	2	10	4	3	7
140 Kapellplatzviertel	43	44	87	52	38	90
150 St. Ludwig mit Eichbergviertel	86	65	151	81	65	146
100 DA-MITTE	297	184	481	303	173	476
210 Johannesviertel	84	55	139	82	51	133
220 Martinsviertel-West	79	68	147	89	56	145
230 Martinsviertel-Ost	88	72	160	80	66	146
240 Waldkolonie	95	53	148	98	52	150
250 Mornewegviertel	30	11	41	33	11	44
260 Pallaswiesenviertel	155	89	244	162	91	253
270 Am Ziegelbusch	55	55	110	51	46	97
200 DA-NORD	586	403	989	595	373	968
310 Am Oberfeld	6	3	9	4	3	7
320 Mathildenhöhe	27	27	54	23	29	52
330 Woogsviertel	50	48	98	54	50	104
340 An den Lichtwiesen	7	13	20	3	9	12
300 DA-OST	90	91	181	84	91	175
410 Paulusviertel	24	14	38	21	12	33
420 Alt-Bessungen	50	43	93	46	42	88
430 An der Ludwigshöhe	42	20	62	45	22	67
440 Lincoln-Siedlung	14	5	19	13	6	19
400 DA-BESSUNGEN	130	82	212	125	82	207
510 Am Südbahnhof	47	39	86	46	34	80
520 Heimstättensiedlung	49	35	84	46	32	78
530 Verlegerviertel	89	77	166	77	71	148
540 Am Kavalleriesand	22	7	29	16	6	22
500 DA-WEST	207	158	365	185	143	328
Darmstadt-Innenstadt	1.310	918	2.228	1.292	862	2.154
610 Alt-Arheilgen	60	37	97	59	48	107
620 Arheilgen-Süd	31	40	71	29	35	64
630 Arheilgen-West	59	64	123	65	61	126
640 Arheilgen-Ost	11	9	20	10	14	24
600 DA-ARHEILGEN	161	150	311	163	158	321
710 Alt-Eberstadt	40	22	62	40	13	53
720 Am Lämmchesberg	27	27	54	28	20	48
730 Villenkolonie	13	5	18	9	7	16
740 Am Frankenstein	11	6	17	9	7	16
750 Kirchtannensiedlung	217	210	427	204	203	407
700 DA-EBERSTADT	308	270	578	290	250	540
810 Wixhausen-West	20	17	37	18	18	36
820 Wixhausen-Ost	28	32	60	33	26	59
800 DA-WIXHAUSEN	48	49	97	51	44	95
910 Kranichstein-Süd	168	209	377	155	205	360
920 Kranichstein-Nord	70	77	147	62	77	139
900 DA-KRANICHSTEIN	238	286	524	217	282	499
Darmstadt-Außenbezirke	755	755	1.510	721	734	1.455
ohne Ortskennziffer	2	1	3	3	2	5
Stadtgebiet insgesamt	2.067	1.674	3.741	2.016	1.598	3.614

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Arbeitslose nach dem Sozialgesetzbuch III (SGB III) nach statistischen Bezirken und Stadtteilen						
Statistische Bezirke/ Stadtteile	September 2017			Dezember 2017		
	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt
110 Stadtzentrum	10	5	15	11	8	19
120 Rheintor/Grafenstraße	25	14	39	33	18	51
130 Hochschulviertel	2	2	4	5	2	7
140 Kapellplatzviertel	44	38	82	32	33	65
150 St. Ludwig mit Eichbergviertel	26	33	59	31	23	54
100 DA-MITTE	107	92	199	112	84	196
210 Johannesviertel	23	19	42	22	22	44
220 Martinsviertel-West	27	29	56	33	30	63
230 Martinsviertel-Ost	30	24	54	34	24	58
240 Waldkolonie	29	20	49	22	16	38
250 Mornewegviertel	5	1	6	4	1	5
260 Pallaswiesenviertel	29	13	42	17	9	26
270 Am Ziegelbusch	19	11	30	18	15	33
200 DA-NORD	162	117	279	150	117	267
310 Am Oberfeld	12	17	29	9	14	23
320 Mathildenhöhe	13	12	25	8	13	21
330 Woogsviertel	25	21	46	20	22	42
340 An den Lichtwiesen	8	6	14	5	3	8
300 DA-OST	58	56	114	42	52	94
410 Paulusviertel	20	14	34	13	18	31
420 Alt-Bessungen	29	17	46	34	27	61
430 An der Ludwigshöhe	7	4	11	4	2	6
440 Lincoln-Siedlung	5	1	6	1	2	3
400 DA-BESSUNGEN	61	36	97	52	49	101
510 Am Südbahnhof	15	17	32	12	15	27
520 Heimstättensiedlung	32	24	56	34	24	58
530 Verlegerviertel	35	25	60	35	26	61
540 Am Kavalleriesand	8	4	12	3	4	7
500 DA-WEST	90	70	160	84	69	153
Darmstadt-Innenstadt	478	371	849	440	371	811
610 Alt-Arheilgen	23	17	40	24	11	35
620 Arheilgen-Süd	17	10	27	18	12	30
630 Arheilgen-West	28	36	64	32	25	57
640 Arheilgen-Ost	5	2	7	9	1	10
600 DA-ARHEILGEN	73	65	138	83	49	132
710 Alt-Eberstadt	21	13	34	19	16	35
720 Am Lämmchesberg	19	13	32	11	10	21
730 Villenkolonie	5	11	16	9	15	24
740 Am Frankenstein	15	14	29	11	11	22
750 Kirchtannensiedlung	34	38	72	49	27	76
700 DA-EBERSTADT	94	89	183	99	79	178
810 Wixhausen-West	11	6	17	12	6	18
820 Wixhausen-Ost	14	14	28	14	11	25
800 DA-WIXHAUSEN	25	20	45	26	17	43
910 Kranichstein-Süd	34	34	68	45	26	71
920 Kranichstein-Nord	14	13	27	20	14	34
900 DA-KRANICHSTEIN	48	47	95	65	40	105
Darmstadt-Außenbezirke	240	221	461	273	185	458
ohne Ortskennziffer	-	1	1	-	-	-
Stadtgebiet insgesamt	718	593	1.311	713	556	1.269

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Gebäude und Wohnungen

Entwicklung des Gebäude- und Wohnungsbestands nach statistischen Bezirken und Stadtteilen						
Statistische Bezirke/ Stadtteile	Wohngebäudebestand ¹⁾			Wohnungsbestand ¹⁾		
	zum			zum		
	31.12.2016	30.06.2017	31.12.2017	31.12.2016	30.06.2017	31.12.2017
110 Stadtzentrum	78	78	78	921	925	929
120 Rheintor/Grafenstraße	171	169	169	2.979	2.968	3.012
130 Hochschulviertel	48	48	48	431	431	431
140 Kapellplatzviertel	537	537	539	3.245	3.245	3.360
150 St. Ludwig mit Eichbergviertel	569	567	567	4.097	4.091	4.095
100 DA-MITTE	1.403	1.399	1.401	11.673	11.660	11.827
210 Johannesviertel	450	450	450	2.710	2.710	2.710
220 Martinsviertel-West	574	574	574	3.470	3.470	3.471
230 Martinsviertel-Ost	460	460	460	3.130	3.129	3.137
240 Waldkolonie	747	747	753	2.546	2.546	2.590
250 Mornewegviertel	48	48	48	405	405	405
260 Pallaswiesenviertel	331	331	331	1.373	1.373	1.373
270 Am Ziegelbusch	326	326	326	2.467	2.467	2.467
200 DA-NORD	2.936	2.936	2.942	16.101	16.100	16.153
310 Am Oberfeld	938	937	939	1.963	1.962	1.971
320 Mathildenhöhe	224	224	224	1.770	1.770	1.770
330 Woogsviertel	457	457	459	3.078	3.078	3.092
340 An den Lichtwiesen	447	446	447	1.337	1.336	1.339
300 DA-OST	2.066	2.064	2.069	8.148	8.146	8.172
410 Paulusviertel	1.010	1.011	1.009	3.105	3.113	2.837
420 Alt-Bessungen	814	814	815	3.623	3.623	3.638
430 An der Ludwigshöhe	228	228	228	465	465	465
440 Lincoln-Siedlung	47	50	50	257	317	317
400 DA-BESSUNGEN	2.099	2.103	2.102	7.450	7.518	7.257
510 Am Südbahnhof	404	404	404	1.616	1.616	1.616
520 Heimstättensiedlung	1.869	1.869	1.873	3.353	3.353	3.367
530 Verlegerviortel	528	527	526	4.287	4.286	4.337
540 Am Kavalleriesand	72	72	72	307	307	307
500 DA-WEST	2.873	2.872	2.875	9.563	9.562	9.627
Darmstadt-Innenstadt	11.377	11.374	11.389	52.935	52.986	53.036
610 Alt-Arheilgen	1.058	1.055	1.057	2.014	1.991	2.010
620 Arheilgen-Süd	899	899	901	1.892	1.892	1.893
630 Arheilgen-West	1.647	1.647	1.651	3.353	3.353	3.371
640 Arheilgen-Ost	437	436	437	777	777	784
600 DA-ARHEILGEN	4.041	4.037	4.046	8.036	8.013	8.058
710 Alt-Eberstadt	1.376	1.375	1.378	2.766	2.764	2.770
720 Am Lämmchesberg	798	798	798	1.679	1.679	1.679
730 Villenkolonie	1.156	1.156	1.155	1.969	1.969	1.968
740 Am Frankenstein	897	895	896	1.704	1.701	1.707
750 Kirchtannensiedlung	400	400	402	2.887	2.887	2.895
700 DA-EBERSTADT	4.627	4.624	4.629	11.005	11.000	11.019
810 Wixhausen-West	614	614	616	1.045	1.045	1.050
820 Wixhausen-Ost	757	758	759	1.703	1.703	1.705
800 DA-WIXHAUSEN	1.371	1.372	1.375	2.748	2.748	2.755
910 Kranichstein-Süd	843	843	844	3.477	3.477	3.478
920 Kranichstein-Nord	438	438	438	1.514	1.514	1.515
900 DA-KRANICHSTEIN	1.281	1.281	1.282	4.991	4.991	4.993
Darmstadt-Außenbezirke	11.320	11.314	11.332	26.780	26.752	26.825
Stadtgebiet insgesamt	22.697	22.688	22.721	79.715	79.738	79.861

1) Ab 31.12.2014 auf Basis der Gebäude- und Wohnungszählung 2011 (Zensus)

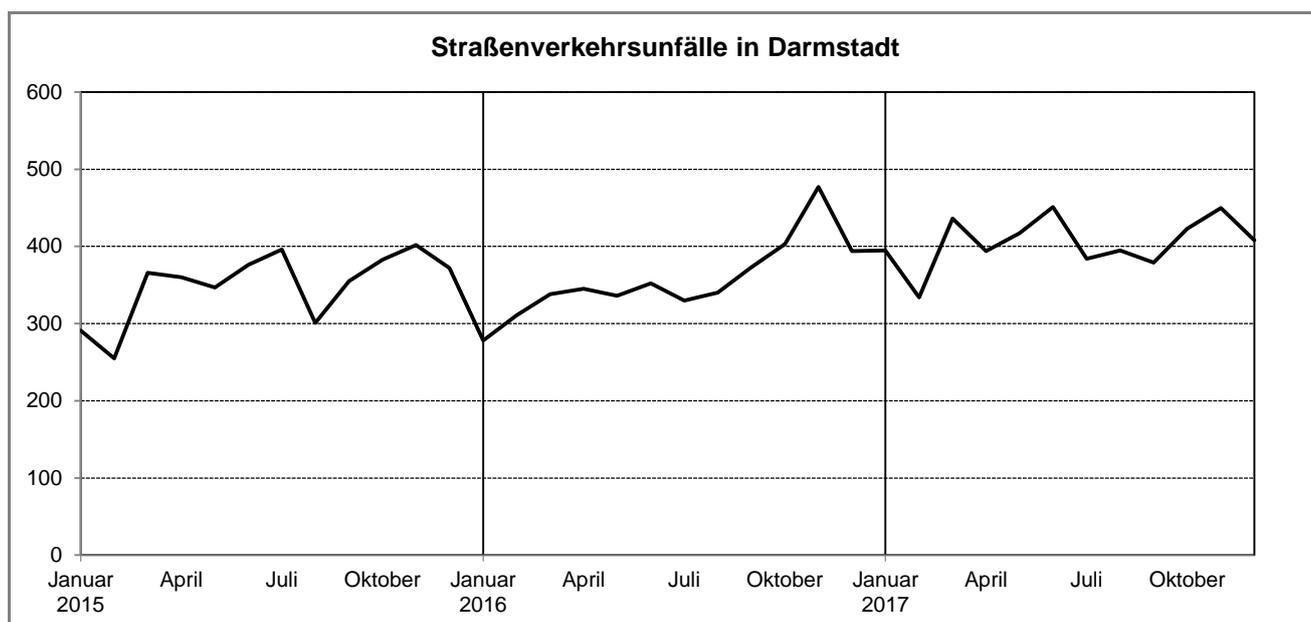
Kraftfahrzeuge insgesamt	2017						2.Halb. 2017
	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
Bestand an Kraftfahrzeugen							
Personenkraftwagen	75.151	75.138	75.212	75.138	75.238	75.155	75.155
Busse	149	150	145	143	142	142	142
Lastkraftwagen	3.932	3.933	3.958	3.964	3.982	3.990	3.990
Zugmaschinen	574	579	577	581	584	585	585
Krafträder	5.543	5.536	5.508	5.484	5.460	5.425	5.425
sonstige Kraftfahrzeuge ¹⁾	1.222	1.236	1.247	1.243	1.230	1.229	1.229
Kraftfahrzeuge insgesamt	86.571	86.572	86.647	86.553	86.636	86.526	86.526
Kraftfahrzeuganhänger	4.501	4.506	4.509	4.520	4.517	4.512	4.512
Kraftfahrzeugdichte²⁾							
Personenkraftwagen	472	472	471	468	468	468	468
Krafträder	35	35	35	34	34	34	34
Kraftfahrzeuge insgesamt	543	544	543	539	539	538	538

1) inkl. "Nicht definierter" Fahrzeuge

2) auf 1.000 Einwohnerinnen und Einwohner

Straßenverkehrsunfälle	2017						2.Halb. 2017
	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
Verkehrsunfälle insgesamt	384	395	379	423	450	408	2.439
Unfälle mit Personenschaden	62	66	57	34	54	40	313
dabei							
getötete Personen	-	-	-	-	2	-	2
verletzte Personen	62	66	57	34	52	40	311
Verkehrsunfälle mit							
Fußgänger	7	5	13	7	10	6	48
Radfahrer	40	37	23	12	27	20	159
Krad/Mofa	12	8	14	14	5	6	59
Fluchtunfälle	108	125	85	127	116	105	666
Wildunfälle	4	7	7	16	14	18	66

Quelle: Polizeipräsidium Südhessen



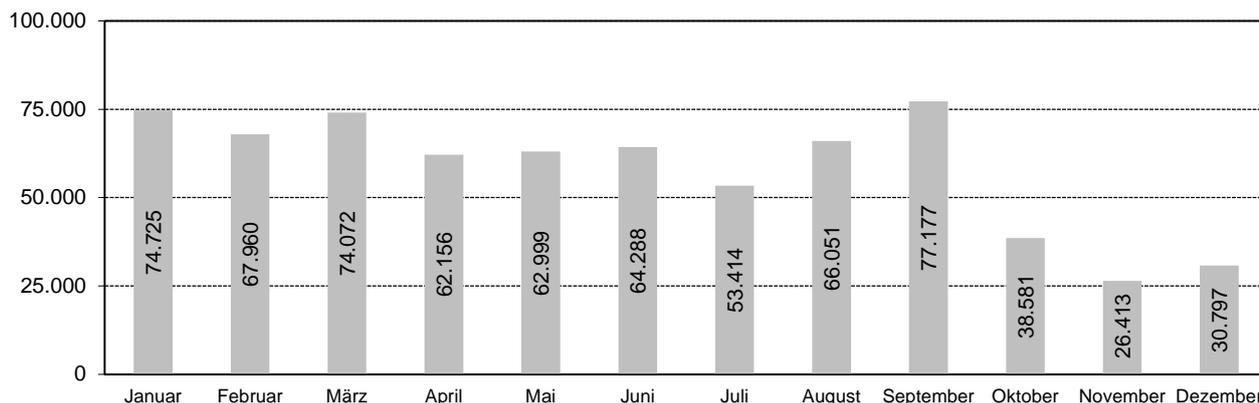
Kultur

Staatstheater Darmstadt	2017						2. Halbj. 2017
	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
Großes Haus							
Vorstellungen	-	-	11	17	17	26	71
verfügbare Plätze	-	-	9.140	15.544	15.311	24.012	64.007
Besucherinnen/Besucher	-	-	7.055	12.107	12.482	20.686	52.330
Platzausnutzung in %	-	-	77,2	77,9	81,5	86,1	81,8
Kleines Haus							
Vorstellungen	-	-	17	20	32	61	130
verfügbare Plätze	-	-	7.991	9.143	15.223	28.769	61.126
Besucherinnen/Besucher	-	-	4.563	5.765	11.636	20.956	42.920
Platzausnutzung in %	-	-	57,1	63,1	76,4	72,8	70,2
Kammerspiel							
Vorstellungen	-	-	12	12	11	17	52
verfügbare Plätze	-	-	1.396	1.469	1.432	2.015	6.312
Besucherinnen/Besucher	-	-	907	1.063	1.077	1.380	4.427
Platzausnutzung in %	-	-	65,0	72,4	75,2	68,5	70,1
Foyer Bar Sonstige Spielstätten							
Vorstellungen	-	-	9	8	16	19	52
verfügbare Plätze	-	-	1.142	525	1.669	1.111	4.447
Besucherinnen/Besucher	-	-	1.029	436	1.325	988	3.778
Platzausnutzung in %	-	-	90,1	83,0	79,4	88,9	85,0
insgesamt							
Vorstellungen	-	-	49	57	76	123	305
verfügbare Plätze	-	-	19.669	26.681	33.635	55.907	135.892
Besucherinnen/Besucher	-	-	13.554	19.371	26.520	44.010	103.455
Platzausnutzung in %	-	-	68,9	72,6	78,8	78,7	76,1
Führungen Orchester im Klassenzimmer							
Anzahl Veranstaltungen	-	-	10	2	6	9	27
Besucherinnen/Besucher	-	-	269	42	123	176	610

Stadtbibliothek	2017						2. Halbj. 2017
	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
Entleihungen von							
Büchern	33.524	43.432	51.125	23.309	15.508	18.868	185.766
Tonträgern, Videos, Software, elek. Spielen	12.457	16.880	20.316	9.231	6.166	7.467	72.517
Spiele, Karten und sonstigen Medien	350	360	428	166	87	135	1.526
Virtuelle Medien der E-Ausleihe	7.083	5.379	5.308	5.875	4.652	4.327	32.624
Entleihungen insgesamt	53.414	66.051	77.177	38.581	26.413	30.797	292.433
Besucherinnen und Besucher	15.472	20.851	24.518	10.998	7.245	16.465	95.549
Neuanmeldungen	236	388	380	133	79	188	1.404

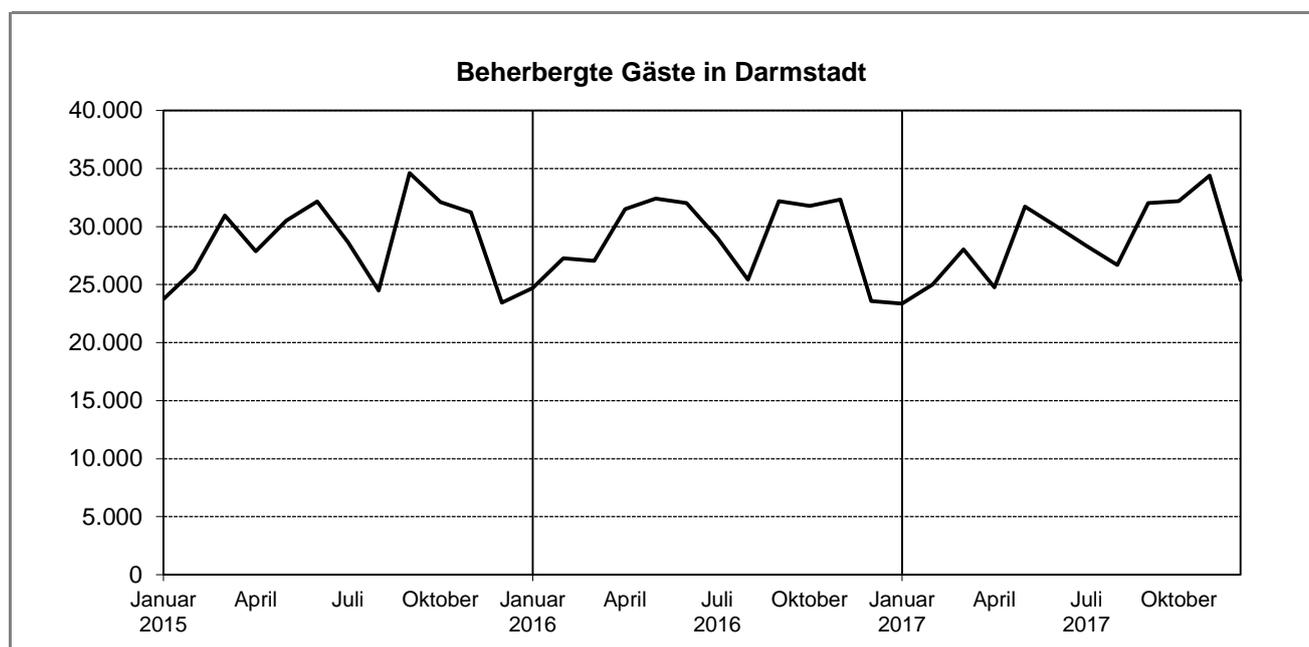
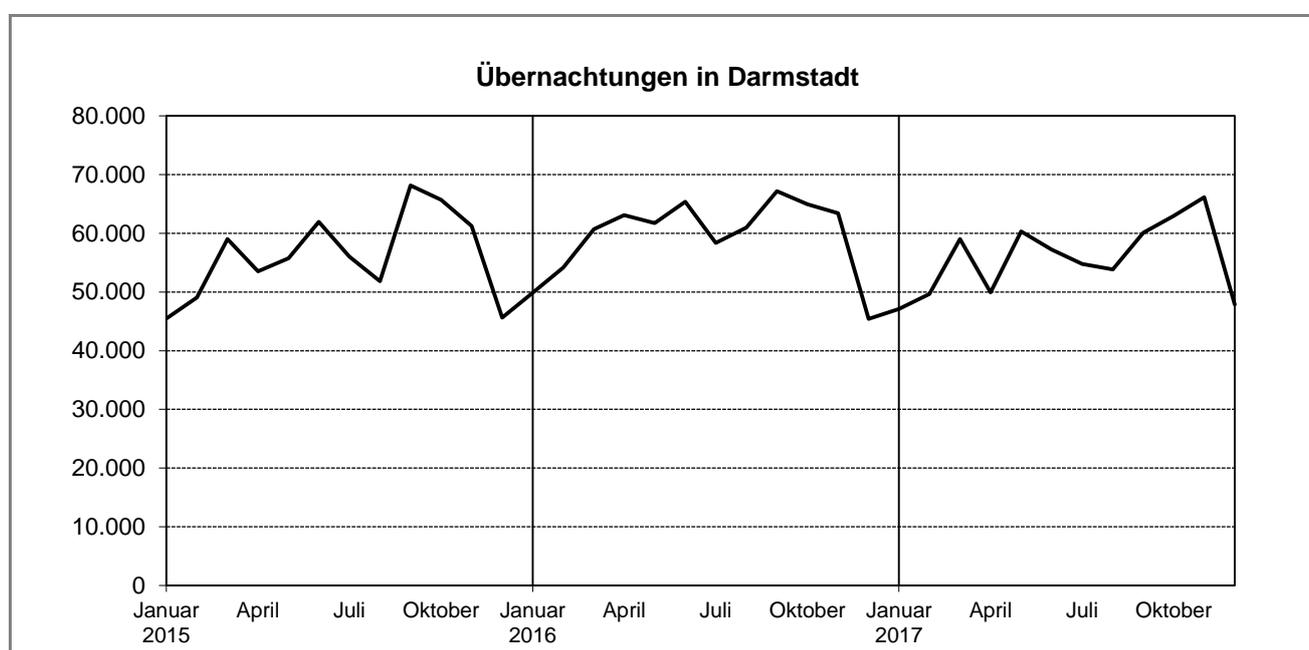
Die Hauptstelle der Stadtbibliothek war vom 9. Oktober bis 2. Dezember 2017 geschlossen.

Stadtbibliothek - Entleihungen im Jahr 2017



Gäste und Übernachtungen	2017						2.Halb. 2017	
	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.		
Beherbergungsbetriebe								
Zahl der Betriebe	41	41	40	41	41	41	41	
Zahl der geöffneten Betriebe	40	40	40	41	41	41	41	
angebotene Gästebetten	4.305	4.320	4.309	4.804	4.817	4.785	4.785	
Ankünfte	28.349	26.691	32.021	32.196	34.395	25.373	179.025	
darunter Ausländer/innen	absolut	8.071	7.235	7.659	7.907	8.272	5.305	44.449
	in %	28,5	27,1	23,9	24,6	24,1	20,9	24,8
Übernachtungen								
darunter von Ausländer(n)/innen	absolut	54.801	53.846	60.103	62.995	66.126	47.872	345.743
	in %	17.405	15.927	16.680	18.397	17.967	12.391	98.767
durchschnittliche Aufenthaltsdauer	in Tagen	31,8	29,6	27,8	29,2	27,2	25,9	28,6
durchschnittliche Auslastung	in %	1,9	2,0	1,9	2,0	1,9	1,9	1,9
	in %	41,3	40,2	46,5	42,4	45,8	34,7	41,8

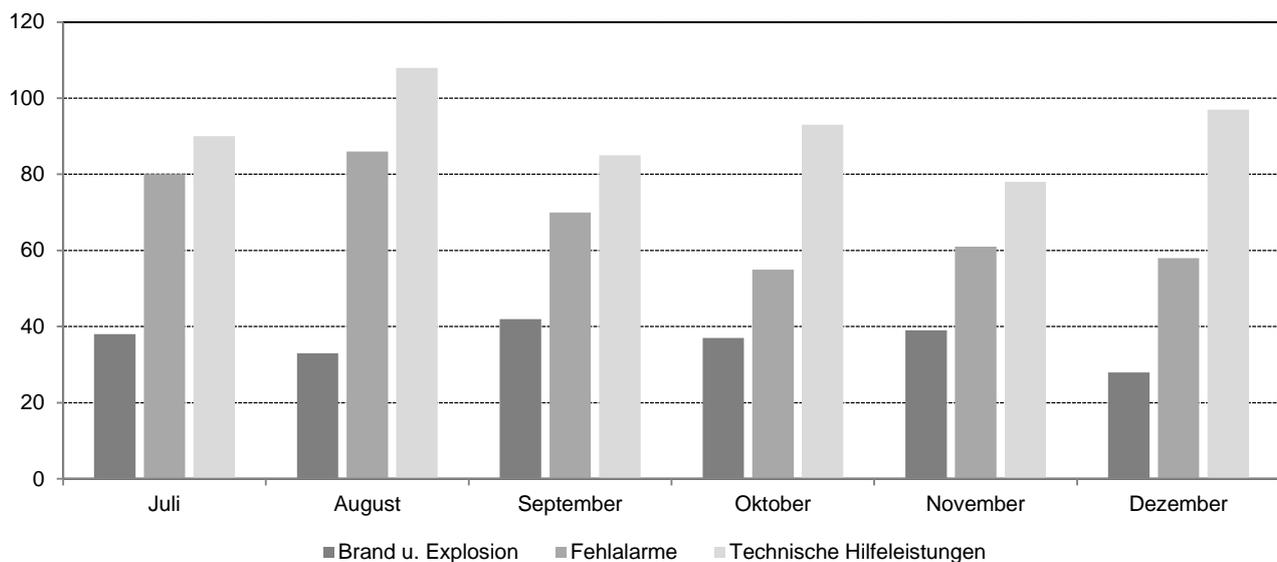
Quelle: Hessisches Statistisches Landesamt, Statistische Berichte G IV 1



Öffentliche Sicherheit

Brandschutzwesen	2017						2. Halbj. 2017
	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
Brand u. Explosion	38	33	42	37	39	28	217
davon							
gelöschtes Feuer	11	17	13	17	16	16	90
Kleinbrände	24	15	28	16	22	11	116
Mittelbrände	2	1	1	3	1	1	9
Großbrände	1	-	-	1	-	-	2
Fehlalarme	80	86	70	55	61	58	410
davon							
Brandmeldeanlagen	41	47	27	33	35	32	215
blinde Alarmer	18	26	23	12	15	10	104
böswillige Alarmer	5	1	-	2	1	1	10
Sonstige	16	12	20	8	10	15	81
Technische Hilfeleistungen	90	108	85	93	78	97	551
davon							
Verkehrsunfälle	8	6	12	5	10	12	53
Tiere/Insekten	7	3	2	2	1	3	18
Gewässereinsätze	-	1	-	-	-	-	1
Naturereignisse	3	9	7	-	-	3	22
Ölspur	13	14	14	15	13	16	85
Tür öffnen	16	20	15	13	12	9	85
Sonstige	43	55	35	58	42	54	287

Brandschutzwesen in Darmstadt 2. Halbjahr 2017



Verarbeitendes Gewerbe

Verarbeitendes Gewerbe ¹⁾	2017						2. Halbj. 2017
	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
Zahl der Betriebe	29	29	29	29	29	29	29
Beschäftigte insgesamt	17.969	18.111	18.425	18.392	18.446	18.201	18.201
Entgelte (1.000 €)	88.254	90.096	92.711	91.834	97.781	94.921	555.597
Geleistete Arbeitsstunden (in 1.000)	1.911	2.054	1.813	1.834	1.944	1.765	11.321
Gesamtumsatz (1.000 €)	445.604	417.523	449.236	403.640	439.592	454.300	2.609.895
dar. Auslandumsatz (1.000 €)	349.012	329.519	357.515	316.806	343.741	348.731	2.045.324
% Anteil des Gesamtumsatzes	78,3	78,9	79,6	78,5	78,2	76,8	78,4

1) Betriebe mit 50 und mehr Beschäftigten ohne die Betriebe der öffentl. Versorgung mit Strom, Gas und Wasser und ohne Bauwirtschaft.
Quelle: Hessisches Statistisches Landesamt

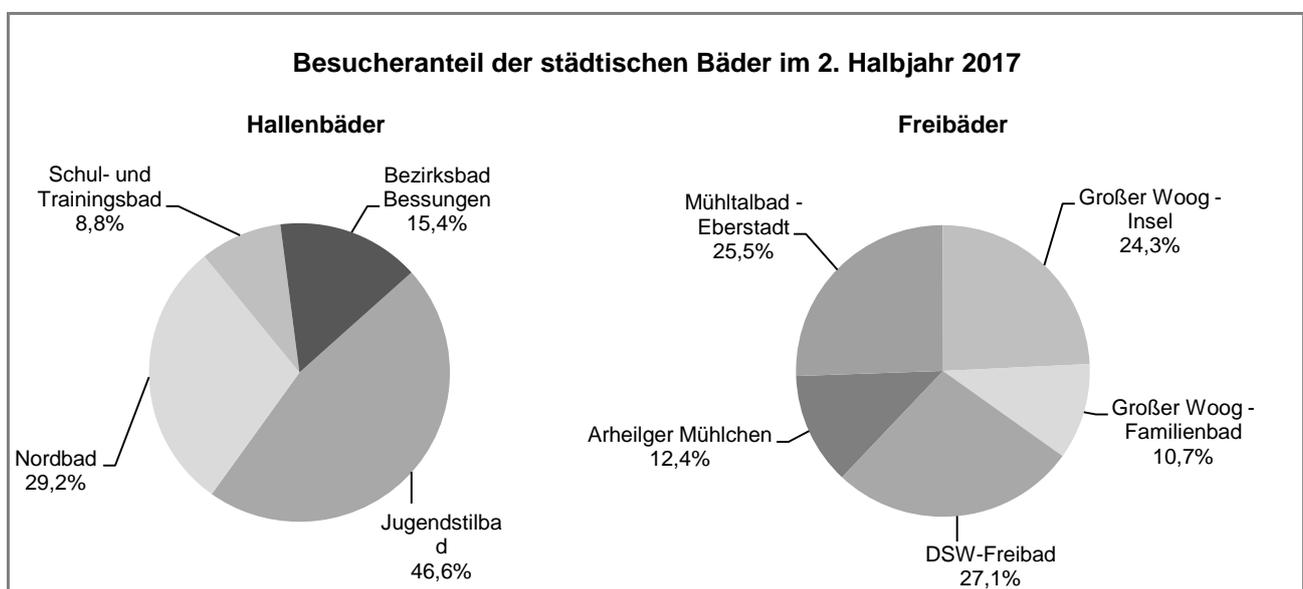
Klinikum	2017						2. Halbj. 2017
	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
Zahl der aufgestellten Betten ¹⁾	824	824	824	826	826	834	834
Patientenzugänge	3.427	3.638	3.424	3.654	3.769	3.525	21.437
Patientenabgänge	3.370	3.576	3.615	3.550	3.663	3.805	21.579
Patientenbestand am Monatsende	617	622	519	627	643	611	611
Pflege tage	19.083	19.768	18.970	20.194	19.786	18.647	116.448
darunter für Ortsfremde in %	72,2	71,0	71,0	71,0	72,6	73,4	71,8
Bettenausnutzung in %	74,7	77,4	76,7	78,9	79,9	72,1	76,6

Marienhospital	2017						2. Halbj. 2017
	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
Zahl der aufgestellten Betten ¹⁾	122	122	122	122	122	122	122
Patientenzugänge	511	558	508	490	495	433	2.995
Patientenabgänge	535	528	561	480	495	451	3.050
Patientenbestand am Monatsende	75	77	82	82	79	79	79
Pflege tage	2.333	2.335	2.474	2.554	2.367	1.973	14.036
darunter für Ortsfremde in %	65,8	59,4	62,0	62,0	67,1	64,7	63,5
Bettenausnutzung in %	61,7	61,7	65,4	67,5	62,6	52,2	61,9

1) In dieser Zahl sind 19 Betten für gesunde Säuglinge enthalten.

Badeanstalten	2017						2. Halbj. 2017
	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
Hallenbäder							
Jugendstilbad	11.763	14.094	16.485	24.011	21.764	20.613	108.730
Nordbad	-	-	2.401	20.020	24.990	20.874	68.285
Schul- und Trainingsbad	-	-	5.578	4.385	6.562	4.129	20.654
Bezirksbad Bessungen	-	-	8.043	7.763	12.295	7.788	35.889
insgesamt	11.763	14.094	32.507	56.179	65.611	53.404	233.558
Freibäder							
Großer Woog - Insel	22.323	17.843	975	-	-	-	41.141
Großer Woog - Familienbad	8.758	8.476	853	-	-	-	18.087
DSW-Freibad	34.725	11.321	-	-	-	-	46.046
Hochschulbad ¹⁾
Arheilger Mühlchen	12.560	8.540	-	-	-	-	21.100
Mühlthalbad - Eberstadt	23.570	18.097	1.696	-	-	-	43.363
insgesamt	101.936	64.277	3.524	-	-	-	169.737

1) In dieser Zahl sind auch die Besucher des Hochschulstadions enthalten.



Preise

Verbraucherpreisindex	2017					
	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Verbraucherpreisindex für Deutschland 2010=100						
Alle privaten Haushalte (Gesamtindex)	109,4	109,5	109,6	109,6	109,9	110,6
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	115,9	115,7	116,3	117,1	117,3	118,2
dar. Brot und Getreideerzeugnisse	113,5	113,5	113,4	113,6	114,0	114,3
Fleisch, Fleischwaren	115,7	115,9	116,6	116,8	117,3	117,4
Fisch, Fischwaren	123,6	123,8	123,8	123,6	124,4	124,5
Molkereiprodukte und Eier	117,9	118,0	118,5	119,6	123,2	123,4
Obst	128,0	128,1	130,9	134,1	133,7	136,8
Gemüse	104,8	102,5	101,9	104,9	103,2	107,2
Kaffee, Tee, Kakao	120,3	119,7	120,3	118,5	118,3	117,8
Mineralwasser, Säfte, Limonaden	111,5	111,9	111,5	111,8	111,9	113,1
Alkoholische Getränke, Tabakwaren	119,7	119,8	119,7	120,3	120,0	120,3
dar. Spirituosen	105,5	105,5	105,2	105,0	104,8	104,9
Wein	109,5	109,6	109,9	110,0	110,2	109,9
Bier	107,7	107,3	106,9	108,5	107,6	108,8
Tabakwaren	128,9	129,2	129,2	129,5	129,4	129,5
Bekleidung und Schuhe	103,3	105,9	111,7	112,3	111,5	109,7
Wohnung, Wasser, Strom, Gas u. a. Brennstoffe	109,5	109,6	109,8	110,0	110,3	110,4
dar. Müllabfuhr	99,9	99,8	99,8	99,8	99,8	99,8
Abwasserentsorgung	104,4	104,4	104,4	104,4	104,4	104,4
Strom	128,0	128,1	128,1	128,1	128,2	128,2
Gas	103,2	103,3	103,5	103,5	103,6	103,6
Flüssige Brennstoffe (Leichtes Heizöl)	80,4	81,9	85,9	87,8	92,4	93,3
Möbel und Leuchten	105,6	105,1	105,4	105,5	105,7	106,1
Gesundheitspflege	107,2	107,3	107,2	107,3	107,3	107,4
Verkehr	107,1	107,5	107,9	107,7	108,4	108,6
dar. Kraft- und Schmierstoffe für Fahrzeuge	93,4	94,2	96,2	95,4	97,8	97,1
Verkehrsdienstleistungen	121,5	121,5	120,5	120,5	119,6	121,2
Nachrichtenübermittlung	89,5	89,6	89,7	89,6	89,7	89,6
Freizeit, Unterhaltung und Kultur	111,6	111,1	107,9	106,4	108,0	112,9
dar. Bücher	107,1	104,9	105,2	106,4	108,8	104,1
Zeitungen und Zeitschriften	136,7	137,3	137,9	138,2	138,0	138,5
Pauschalreisen	125,0	123,4	109,1	101,3	107,3	128,9
Bildungswesen	95,3	95,3	96,0	96,2	96,2	96,2
Beherbergungs- und Gaststätdienstleistungen	116,0	116,1	116,5	116,3	116,0	116,3
Preisindex für Mieten						
Preisindex für Wohnungsmieten insgesamt	109,5	109,6	109,7	109,8	110,0	110,1
dav. Wohnungsmiete in Altbauwohnungen	110,3	110,3	110,5	110,6	110,8	110,9
Wohnungsmiete in Neubauwohnungen	109,7	109,8	109,9	110,1	110,2	110,4
Wohnungsnebenkosten	107,3	107,3	107,4	107,3	107,3	107,3
Preisindex für Kraftfahrzeuge						
Kraftfahrerpreisindex insgesamt	103,9	104,3	105,1	104,4	105,3	105,1
dav. Neuwagen	103,9	104,2	104,2	104,2	104,3	104,5
Gebrauchtwagen	111,7	111,5	111,7	111,7	111,6	112,1
Krafträder	109,3	109,3	109,6	109,6	109,8	110,0
Ersatzteile, Zubehör, Pflegemittel	107,8	108,1	108,7	108,5	108,0	107,3
Reparaturen, Inspektionen, Parkgebühr	119,2	119,4	119,7	119,8	120,7	121,0

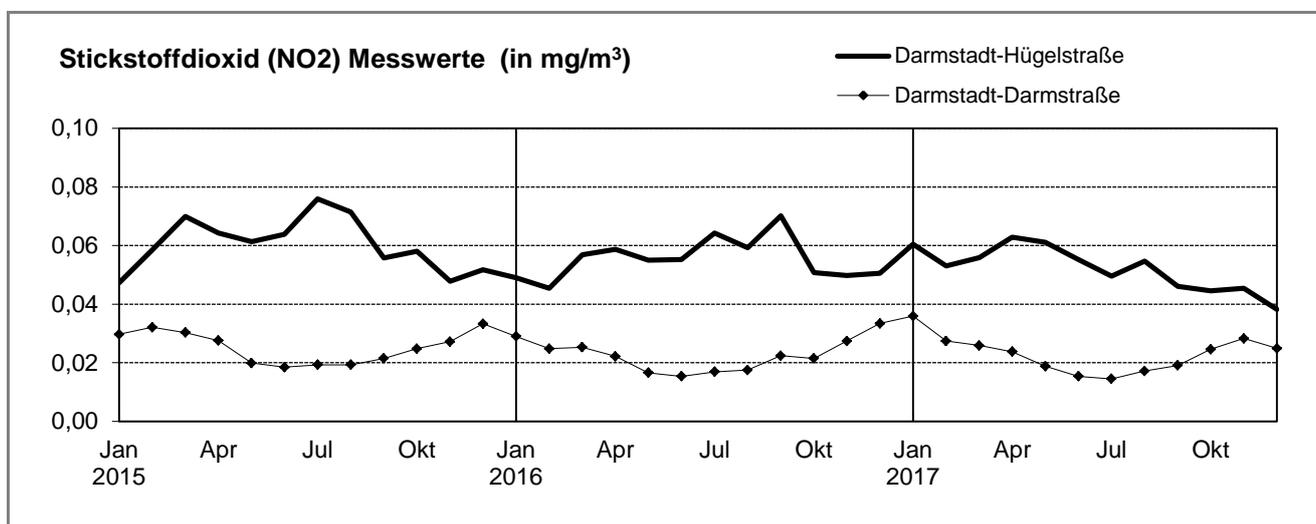
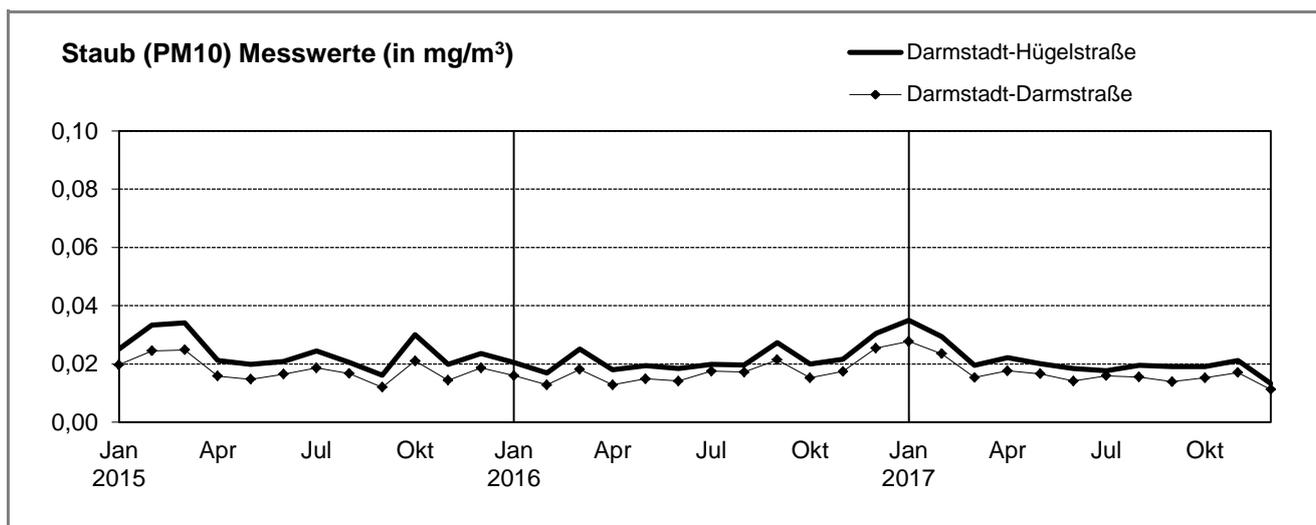
Quelle: Statistisches Bundesamt, Fachserie 17, Reihe 7 Verbrauchspreisindizes für Deutschland

Gemeindefinanzen (Kassenstatistik) ¹⁾	2017		2017	
	1. Vierteljahr	2. Vierteljahr	3. Vierteljahr	4. Vierteljahr
Einzahlungen Ergebnishaushalt (in 1.000 €)				
Grundsteuer A u. B	7.716	8.566	11.838	8.197
Gewerbsteuer	46.623	-3.643	39.764	56.863
Gemeindeanteil an der Einkommens- u. Umsatzsteuer	4.465	34.445	30.017	52.037
Sonst. Steuern und Steuerähnliche Einnahmen	836	962	1.326	890
Steuern insgesamt	59.640	40.330	82.943	117.987
Schlüsselzuweisungen vom Land	24.977	24.978	25.138	24.978
Sonstige allgemeine Zuweisungen	-	-	-	-
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9.637	12.137	11.828	10.422
Privatrechtl. Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und -umlagen	5.210	10.136	5.274	26.507
Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.995	3.421	4.305	4.165
Zinseinzahlungen	99	140	84	114
Sonstige Einnahmen	14.540	16.965	19.100	139.783
Einzahlungen insgesamt	119.096	108.107	148.674	205.970
Auszahlungen Ergebnishaushalt (in 1.000 €)				
Personalauszahlungen	21.879	23.605	23.035	27.280
Versorgungsauszahlungen	3.236	3.576	3.471	3.438
Auszahlung für Sach- und Dienstleistungen	25.124	21.506	22.740	22.788
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	31.098	30.562	29.910	21.601
Gewerbsteuerumlage	-6.403	7.515	-1.030	12.009
Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	23.974	20.953	24.822	21.815
Zinsauszahlungen	3.644	2.883	1.397	3.493
Weitere Aufwendungen	35.637	37.592	34.241	34.834
Auszahlungen insgesamt	138.188	148.191	138.587	147.257
Einzahlungen Finanzhaushalt (in 1.000 €)				
Einnahmen aus der Veräußerung von Vermögen	-	1	606	-109
Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	993	-	-	-
Rückflüsse von Ausleihungen	160	439	1.696	429
Investitionszuwendungen	1.986	401	1.795	979
Beiträge und ähnliche Entgelte	47	119	193	796
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	1.054	6.849	-	28.000
Einzahlungen insgesamt	4.239	7.809	4.290	30.095
Auszahlungen Finanzhaushalt (in 1.000 €)				
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	1.123	1.043	1.431	2.399
Baumaßnahmen	4.859	4.023	3.325	3.007
Tilgung von Krediten für Investitionen	3.745	10.453	1.949	4.857
Weitere Auszahlungen	1.169	8.113	6.031	2.848
Auszahlungen insgesamt	10.896	23.632	12.737	13.111

1) Vorläufige Werte

Luftimmission ¹⁾	2017						2.Halb. 2017
	Juli	August	Sept.	Oktober	Nov.	Dez.	
Luftmessstation in der Stadt: Darmstadt-Darmstraße	(Monatsmittelwerte in mg/m ³)						
Schwefeldioxyd (SO ₂)	0,001	0,001	0,001	0,001	0,001	0,001	0,001
Kohlenmonoxyd (CO)	0,100	0,180	0,210	0,230	0,290	0,270	0,213
Stickstoffmonoxyd (NO)	0,002	0,002	0,004	0,009	0,014	0,008	0,006
Stickstoffdioxyd (NO ₂)	0,015	0,017	0,019	0,025	0,028	0,025	0,021
Ozon (O ₃)	0,055	0,048	0,035	0,024	0,019	0,027	0,035
Staub (PM10)	0,016	0,016	0,014	0,015	0,017	0,011	0,015
Luftmessstation am Verkehrsknotenpunkt: Darmstadt-Hügelstraße							
Kohlenmonoxyd (CO)	0,300	0,350	0,390	0,400	0,440	0,380	0,377
Stickstoffmonoxyd (NO)	0,045	0,053	0,054	0,051	0,057	0,042	0,050
Stickstoffdioxyd (NO ₂)	0,050	0,055	0,046	0,045	0,045	0,038	0,046
Staub (PM10)	0,018	0,020	0,019	0,019	0,021	0,013	0,018
Benzol	0,001	0,001	0,001	0,001	0,001	0,001	0,001
Toluol	0,003	0,004	0,003	0,004	0,003	0,002	0,003

1) Angaben des Hessischen Landesamtes für Naturschutz, Umwelt und Geologie in Wiesbaden



17 2. Halbjahr

Herausgeberin | Kontakt

Wissenschaftsstadt Darmstadt
Amt für Wirtschaft und Stadtentwicklung
Statistik und Stadtforschung
Im Carree 1
64283 Darmstadt

Telefon (0 61 51) 13-32 02
Telefax (0 61 51) 13-34 55
E-Mail statistik@darmstadt.de
Internet www.darmstadt.de

